

Grizzly

Bedienungs-und Wartungsanleitung

Ausgabe 5



Grizzly – moderner Reha-Kinderwagen mit hervorragenden Fahreigenschaften





ver 2018-07-02

WARNUNG! Wenn Sie unter einer Seh-, Lese-, oder kognitiven Funktionsstörung leiden, wenden Sie sich bitte an den Hersteller, um Informationen im entsprechenden Format zu erhalten. Kontaktdaten des Herstellers:

• Postanschrift: MyWam sp.j., ul. Szczecińska 10, 41-516 Chorzów, Polen

• Kontakt Telefonnummer: +48 32 733 11 31

• E-Mail-Adresse: mywam@mywam.pl

WARNUNG! Vor der Benutzung eines Kinderwagens ist jeder Benutzer verpflichtet, diese Anleitung zu lesen und einzuhalten.

WARNUNG! Diese Anleitung ist ein integraler Bestandteil des Produkts und muss immer dem Produkt beigelegt werden.

Version der Betriebs- und Wartungsanleitung: DE

Ausgabe: 5. aus 2018-10-05

MyWam sp.j. behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung technische und geschäftliche Änderungen im Inhalt der Betriebs- und Wartungsanleitung vorzunehmen. Jede Änderung wird mit dem Datum der letzten Aktualisierung der Anweisung markiert.



INHALTSVERZEICHNIS

EINFÜHRUNG	
1. Zweck der Anleitung	6
2. Zweck eines Grizzly Reha-Kinderwagens	6
SICHERHEIT	
3. Wichtige Sicherheitshinweise und Richtlinien	7
Allgemeines	
Speziell bezüglich der Konstruktion und Einstellung	8
Speziell bezüglich der Montage und Demontage	.9
Speziell bezüglich der Vorbereitung für die Verwendung	.9
Speziell bezüglich der Handhabung des Kinderwagens	.10
Speziell bezüglich des Ein- und Ausstiegs aus dem Kinderwagen und der korrekten Positionierung in diesem	.11
Speziell bezüglich des Fahrens eines Kinderwagens	.11
Speziell bezüglich der Bewegung über geneigte Flächen	. 11
Speziell bezüglich der Überwindung von Türschwellen oder Bordsteinkanten	12
Speziell bezüglich des Transports des Kinderwagens im Auto und anderen Fahrzeugen	.12
Speziell bezüglich Wartung und Service	. 12
4. Typenschild	13
5. Warnschilder	13
6. Symbolbezeichnung	13
PRODUKT	
PRODUKT 7. Allgemeine Konstruktion	14
7. Allgemeine Konstruktion	14
7. Allgemeine Konstruktion	14 15
7. Allgemeine Konstruktion	14 15 15
7. Allgemeine Konstruktion	14 15 15
7. Allgemeine Konstruktion	14 15 15 .15
7. Allgemeine Konstruktion	14 15 15 .15 .15
7. Allgemeine Konstruktion	14 15 15 .15 .15 .16
7. Allgemeine Konstruktion 7. 1. Kinderwagenrahmen 7. 2. Therapeutischer Sitz mit Rückenlehne 7. 3. Weiteres Zubehör 8. Ausführliche Beschreibung des Aufbaus und der Einstellung des Kinderwagens 8. 1. Mechanismus der Kinderwagenrahmenfaltung 8. 2. Entfalten des Kinderwagenrahmens 8. 3. Zusammenfalten des Kinderwagenrahmens 8. 4. Transportblockierung	14 15 .15 .15 .16 .16
7. Allgemeine Konstruktion	14 15 .15 .15 .16 .16
7. Allgemeine Konstruktion 7. 1. Kinderwagenrahmen 7. 2. Therapeutischer Sitz mit Rückenlehne 7. 3. Weiteres Zubehör 8. Ausführliche Beschreibung des Aufbaus und der Einstellung des Kinderwagens 8. 1. Mechanismus der Kinderwagenrahmenfaltung 8. 2. Entfalten des Kinderwagenrahmens 8. 3. Zusammenfalten des Kinderwagenrahmens 8. 4. Transportblockierung	14 15 .15 .15 .16 .16 .16
7. Allgemeine Konstruktion 7.1. Kinderwagenrahmen 7.2. Therapeutischer Sitz mit Rückenlehne 7.3. Weiteres Zubehör 8. Ausführliche Beschreibung des Aufbaus und der Einstellung des Kinderwagens 8.1. Mechanismus der Kinderwagenrahmenfaltung 8.2. Entfalten des Kinderwagenrahmens 8.3. Zusammenfalten des Kinderwagenrahmens 8.4. Transportblockierung 8.5. Montage und Demontage der Transportblockierung	14 15 .15 .15 .16 .16 .16
7. Allgemeine Konstruktion 7.1. Kinderwagenrahmen 7.2. Therapeutischer Sitz mit Rückenlehne 7.3. Weiteres Zubehör 8. Ausführliche Beschreibung des Aufbaus und der Einstellung des Kinderwagens 8.1. Mechanismus der Kinderwagenrahmenfaltung 8.2. Entfalten des Kinderwagenrahmens 8.3. Zusammenfalten des Kinderwagenrahmens 8.4. Transportblockierung 8.5. Montage und Demontage der Transportblockierung 8.6. Vorderräder, voll	14 15 .15 .15 .16 .16 .16 .17
7. Allgemeine Konstruktion 7.1. Kinderwagenrahmen 7.2. Therapeutischer Sitz mit Rückenlehne 7.3. Weiteres Zubehör 8. Ausführliche Beschreibung des Aufbaus und der Einstellung des Kinderwagens 8.1. Mechanismus der Kinderwagenrahmenfaltung 8.2. Entfalten des Kinderwagenrahmens 8.3. Zusammenfalten des Kinderwagenrahmens 8.4. Transportblockierung 8.5. Montage und Demontage der Transportblockierung 8.6. Vorderräder, voll 8.7. Der Mechanismus der schnellen Installation der Vorderräder	14 15 .15 .15 .16 .16 .16 .17 .17
7. Allgemeine Konstruktion	.15 .15 .15 .16 .16 .16 .17 .17
7. Allgemeine Konstruktion 7.1. Kinderwagenrahmen 7.2. Therapeutischer Sitz mit Rückenlehne 7.3. Weiteres Zubehör 8. Ausführliche Beschreibung des Aufbaus und der Einstellung des Kinderwagens 8.1. Mechanismus der Kinderwagenrahmenfaltung 8.2. Entfalten des Kinderwagenrahmens 8.3. Zusammenfalten des Kinderwagenrahmens 8.4. Transportblockierung 8.5. Montage und Demontage der Transportblockierung 8.6. Vorderräder, voll 8.7. Der Mechanismus der schnellen Installation der Vorderräder 8.8. Montage der Vorderräder 8.9. Demontage der Vorderräder	14 15 .15 .15 .16 .16 .16 .17 .17 .17



8.13. Der Mechanismus der schnellen Installation der Hinterräder an der Achse	. 18
8.14. Montage und Demontage der Hinterräder an der Achse	. 19
8.15. Der Mechanismus der schnellen Installation der Hinterräder an den Rahmen des Kinderwagens	. 19
8.16. Montage und Demontage der Hinterräder am Rahmen	19
8.17. System der Amortisation der Hinterräder des Kinderwagens	20
8.18. Ergonomischer Griff zum Schieben des Kinderwagens	20
8.19. Winkelverstellmechanismus des Griffs zum Schieben des Kinderwagens	. 20
8.20. Winkelverstellung des Griffs zum Schieben des Kinderwagens	. 20
8.21. Zentralbremse	21
8.22. Ein- und Ausschalten der Zentralbremse	. 21
8.23. Kippfuß	. 21
8.24. Rahmenscharniere zur Sitzmontage	. 21
Therapeutischer Sitz mit Rückenlehne	
8.25. Mechanismus der Sitzbefestigung am Kinderwagenrahmen	. 22
8.26. Montage des Sitzes	. 22
8.27. Demontage des Sitzes	
8.28. Regulierbarer therapeutischer Sitz	. 25
8.29. Sitztiefenverstellung	25
8.30. Sitzbreitenverstellung	. 26
8.31. Mechanismus der Winkeleinstellung des Sitzes, so genannte "Wiege"	. 27
8.32. Winkeleinstellung des Sitzes	27
8.33. Verstellbare Rückenlehne	. 28
8.34. Verstellbare Rückenlehnenhöhe	28
8.35. Winkelverstellmechanismus für die Rückenlehne	
8.36. Winkeleinstellung der Rückenlehne	. 29
8.37. Fünfpunktgurte	. 30
8.38. Einstellung der Fünfpunktgurte	. 31
8.39. Verstellbare Fußstütze	. 31
8.40. Verstellbare Fußrastenplattenhöhe	. 31
8.41. Winkelverstellung der Fußrastenplatte	. 32
8.42. Winkelverstellmechanismus für die gesamte Fußstütze	. 32
8.43. Winkeleinstellung der gesamten Fußstütze	32
ZUSÄTZLICHE AUSRÜSTUNG	
8.44. Kopfstützen in drei Ebenen einstellbar	. 33
8.45. Thorakolumbalstützen in drei Ebenen einstellbar	
8.46. Hüftstützen in drei Ebenen einstellbar	
8.47. Seitenelemente der Rückenlehne	
8.48. Abziehende und stabilisierende Gürtel	
8.49. Sicherheitsbügel	37



8.50. Verstellbares Dach mit Fenster	. 37
8.51. Therapeutischer Tisch	. 38
8.52.Reisetasche	.38
8.53. Einkaufskorb	. 39
8.54. Keil	.39
8.55. Regenschutz	. 39
8.56. Winterhandschuhe	39
8.57. Schlafsack für die Beine	40
8.58. Moskitonetz	40
8.59. Sonnenschirm	.40
8.60. Exklusives dekoratives Set - Grizzly Bear	.41
9. Technische Spezifikationen	41
NUTZUNG	
10. Lieferung und Werkzeuge	43
11. Montage und Demontage	44
12. Vorbereitung für den Gebrauch	44
13. Transport eines Kinderwagens	45
14. Ein- und Aussteigen aus einem Kinderwagen	.46
15. Richtige Position im Kinderwagen	46
16. Fahren des Kinderwagens	
17. Fahren auf geneigten Flächen	47
18. Schwellen oder Bordsteine überwinden	47
19. Transport im Auto und in anderen Fahrzeugen	47
20. Verwendung eines Rollstuhls als Sitz in einem Kraftfahrzeug	47
WARTUNG	
21. Reinigung und Pflege	54
22. Korrosionsschutz	
23. Vorbereitung eines Kinderwagens zur Langzeitlagerung	
24. Wiederverwendung	
25. Service und regelmäßige Überprüfungen	
26. Recycling	57
RECHTSDOKUMENTATION	
27. Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften für Medizinprodukte	
28. Hersteller	
29. Anmerkungen	
30. Liste der autorisierten Servicepunkte	
31. Garantiekarte	
32. Garantiebedingungen	60



1. Zweck der Anleitung

- 1.1. Die Bedienungs- und Wartungsanleitung enthält die notwendigen Informationen, die für den korrekten Gebrauch des Grizzly-Kinderwagens erforderlich sind, einschließlich der Sicherheitshinweise für die Verwendung, der Beschreibung des Aufbaus, der Bedienung und der Einstellung, der Vorbereitung des Kinderwagens, der Wartung und der Reinigung des Kinderwagens sowie der Garantiebedingungen.
- 1.2 Sie ist für Menschen gedacht, die sich um Kinder mit Behinderungen kümmern (Assistenten von Kindern Eltern, Pfleger), die im Rollstuhl transportiert werden. Es ist auch für Ärzte und Rehabilitatoren gedacht, die Rollstühle bedienen.
- 1.3. Halten Sie diese Anleitung an einem zugänglichen Platz.
- 1.4. ACHTUNG! Heben Sie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen auf!

2. Zweck des Grizzly Reha-Kinderwagens

- 2.1. Der spezielle Grizzly Reha-Kinderwagen ist entworfen, um ein Kind mit neurologischen, orthopädischen oder anderen medizinischen Störungen zu tragen, die es schwierig oder unmöglich machen, sich unabhängig zu bewegen.
- 2.2 Der Grizzly Kinderwagen ist ein medizinisches Gerät, entwickelt um ein Kind mit Lähmung oder Tetraplegie, Triplegie, Hemiparese oder Alternierender Hemiplegie zu tragen.
- 2.3 Der Grizzly Kinderwagen ist entworfen, um ein Kind zu tragen.
- 2.4 Der Grizzly Kinderwagen kann einfach und bequem auf die individuellen Bedürfnisse Ihres Kindes abgestimmt werden.
- 2.5. Der Grizzly Kinderwagen ist entworfen, um ein Kind zu tragen, dessen Gewicht 45kg nicht übersteigt, mit einer Höhe von 80cm bis 140cm. Statistisch gesehen sind diese Kinder im Alter zwischen 2 und 12 Jahren.
- 2.6 Die physischen und psychologischen Eigenschaften des Individuums, die Körpergröße und das Gewicht, die Wohnverhältnisse, die Umgebung und vor allem die spezifische Krankheit eines bestimmten Kindes sind die wichtigsten Faktoren bei der Wahl eines Kinderwagens.
- 2.7. Unter den spezifischen Krankheiten des Kindes können wir unter anderem folgende unterscheiden: Zerebralparese, Myelomeningozele, Zustand nach Rückenmarksverletzungen, Zustand nach Schädelhirntrauma, Zustand nach Schlaganfall, Lähmungen verschiedener Herkunft und andere Funktionsstörungen, die den Bewegungsapparat beschädigen und das Kind daran hindern, sich selbstständig zu bewegen.
- 2.8. Verwenden Sie einen Kinderwagen, wie von einem Arzt empfohlen.
- 2.9 Der Grizzly-Kinderwagen ist für den Innenbereich (zB Wohnung, Rehabilitationszentrum) und im Freien (zB Park, Pflaster) auf harten und ebenen Flächen gedacht, wo alle vier Räder den Boden berühren und der Kontakt mit dem Boden ausreicht, um die Räder richtig zu fahren.
- 2.10. Der Grizzly-Kinderwagen ist so konzipiert, dass er nur vom Assistenten kontrolliert und angetrieben wird (Eltern, Wächter).
- 2.11. Sowohl das Kind, das transportiert wird, als auch der Assistent des Kindes (sein Elternteil, Pfleger, Arzt, Rehabilitator), der das Kind im Kinderwagen tragen wird und sich darum kümmert, werden als Nutzer bezeichnet.
- 2.12. Der Grizzly Kinderwagen behält seine Qualität mit richtiger Pflege und Wartung für einen Zeitraum von 3 Jahren und hat eine erwartete Lebensdauer von ebendieser Länge.
- 2.13 Die mit dem Kinderwagen verbundenen Risiken sind im Kapitel "Wichtige Hinweise und Sicherheitsregeln" ausführlich beschrieben.

Grizzlv



3. Wichtige Sicherheitshinweise und Richtlinien

Allgemeines



3.1. WARNUNG! Unfallgefahr - Vor der Benutzung eines Kinderwagens ist der Benutzer verpflichtet, alle Anweisungen in dieser Anleitung zu lesen und zu befolgen.



3.2 WARNUNG! Unfallrisiko - Vor dem Gebrauch des Kinderwagens sowie bei der Benutzung sind die in dieser Anleitung beschriebenen Sicherheitshinweise und Anweisungen zu beachten. Weiterhin müssen die anderen in dieser Anleitung enthaltenen Anweisungen beachtet werden.



3.3.1. WARNUNG! Die Nichtbeachtung der Anweisungen, insbesondere der bewegten Teile eines Kinderwagens, kann für den Benutzer gefährlich sein.3.3.2. Immer sollte man die Bedienungs- und Wartungsanleitung vor dem Gebrauch des Kinderwagens lesen.



3.4 WARNUNG! Lassen Sie niemals ein Kind unbeaufsichtigt im Kinderwagen, da es zu einer Verletzung und einem Unfall führen kann!



3.5 WARNUNG! Das Produkt enthält kleine Teile, die gefährlich sein können, wenn sie von einem Kind verschluckt werden!



3.6. WARNUNG! Verletzungsgefahr - Verwenden Sie für Ihr Kind immer alle verfügbaren Sicherheitssysteme. Dazu gehören: Kopfstützen, Thorakolumbalstützen, Hüftstützen, Seitenelemente der Rückenlehne, Abziehende und stabilisierende Gürtel, Keil, Sicherheitsbügel, Fußstütze und Bänder, die es ermöglichen, Füße auf die Fußstütze zu legen.



3.7 WARNUNG! Bei der Benutzung eines Kinderwagens besteht Verbrennungsgefahr – daher muss beim Umgang mit dem Kind im Kinderwagen - bei hohen und niedrigen Temperaturen und bei Berührung mit der Haut -Vorsicht geboten werden. Dies gilt für die Situationen, in denen Sie in der Sonne sind, in Frost, in der Sauna, da die Temperatur des Kinderwagenbereichs wachsen kann, wenn der Kinderwagen Sonnenlicht ausgesetzt ist oder die Oberflächentemperatur des Kinderwagens kann abnehmen, wenn der Kinderwagen Frost ausgesetzt ist.



3.8 WARNUNG! Aufgrund der Abmessungen der festen und beweglichen Lücken und Öffnungen eines Kinderwagens, besteht möglicherweise ein Risiko für die Gesundheit der Nutzer oder der Menschen in unmittelbarer Nähe. Sie sollten diese Aktivitäten mit besonderer Vorsicht durchführen.



3.9.1. WARNUNG! Während des Gebrauchs und des Betriebes des Kinderwagens und während des Faltens und der Einstellung der Mechanismen besteht die Gefahr eines Einklemmens von Körperteilen des Benutzers oder Personen, die den Benutzer begleiten in den Öffnungen und Lücken zwischen den Elementen. 3.9.2. Sie sollten diese Aktivitäten mit besonderer Vorsicht durchführen. 3.9.3. Nach Beendigung dieser Schritte muss die Position der einzelnen Kinderwagenkomponenten durch Anziehen der Muttern, Knöpfe und Schrauben stabilisiert werden. In jedem Fall muss das Kind im Voraus aus dem Kinderwagen genommen werden.

- 3.10. WARNUNG! Überschreiten Sie niemals die maximale Kinderwagenbelastung.
- 3.11. WARNUNG! Für ein Grizzly Kinderwagen ist das maximale Gesamtgewicht 45 kg.
- 3.12. WARNUNG! Das maximale erlaubte Gepäck ist 2 kg.
- 3.13. WARNUNG! Die maximale Belastung für die Einkaufstasche beträgt 3 kg.
- 3.14. WARNUNG! Die maximale Belastung des therapeutischen Tisches beträgt 3 kg.
- 3.15. WARNUNG! Die Rückentasche in der verstellbaren Box mit dem Fenster dient nur dazu, Regenmantel oder Moskitonetz darin zu platzieren.
- 3.16. WARNUNG! Abhängig von der Grizzly-Kinderwageneinstellung, die Sie vorgenommen haben gilt dies für die Einstellung des Griffs zum Schieben des Kinderwagens, Verstellbare Sitzhöhe, Winkelverstellung der Rückenlehne,



verstellbare Sitztiefe, Winkelverstellung des Sitzes, verstellbarer Sitzwinkel und für die Fußstütze - kann dieser Kinderwagen die empfohlenen maximalen Maße überschreiten.

- 3.17. WARNUNG! Im Falle eines medizinischen Vorfalls, bei dem ein Grizzly-Kinderwagen vorhanden ist, müssen Sie den Hersteller unverzüglich schriftlich benachrichtigen, indem Sie ihn per Einschreiben oder per E-Mail mit Empfangsbestätigung unter den folgenden Adressen erreichen:
- 3.17.1. Postanschrift: MyWam sp.j., ul. Szczecińska 10, 41-516 Chorzów, Polen
- 3.17.2. E-Mail: mywam@mywam.pl
- 3.18. Der therapeurische Sitz ist nicht für Kinder unter 6 Monaten geeignet.
- 3.19. Es ist verboten, einen Kinderwagen als eine Leiter oder eine Basis zu benutzen, um irgendwo höher ranzukommen.
- 3.20 Es ist verboten, einen Kinderwagen auf eine Art zu benutzen, für die er nicht ausgelegt ist.

Speziell bezüglich der Konstruktion und Einstellung des Kinderwagens



- 3.21.1. WARNUNG! Alle Einstellungen des Kinderwagens und seiner Komponenten, Anpassungen, Änderungen, Befestigungen und andere Aktivitäten in Bezug auf die Ausstattung des Kinderwagens müssen ohne das Kind im Kinderwagen durchgeführt werden.
- 3.21.2. Die Nichtbeachtung dieser Empfehlung kann zu schweren Verletzungen des Kindes oder anderer Personen führen.



3.22. WARNUNG! Bei Anpassungen an einem Kinderwagen, die nicht ordnungsgemäß oder nicht gemäß der Anweisungen in dieser Anleitung vorgenommen wurden, drohen ernsthafte Gefahren für das Kind und andere Personen!

3.23.1. WARNUNG! Aufgrund der großen Einstellmöglichkeiten für den Kinderwagen ist es bei der Einstellung

- des Sitzwinkels und der Winkeleinstellung der Rückenlehne möglich, den Kopf des Kinds unter seiner Beckenlinie zu positionieren. 3.23.2. Es ist verboten, diese Position zu benutzen, da dies die Gefahr von Erstickung oder Drosselung des Kindes zur Folge haben kann.



- 3.24. WARNUNG! Ein dekoratives Grizzly Bear Set (Zubehör) ist ein zartes Produkt, deshalb achten Sie darauf, dass das Kind die Haare des Bären nicht beschädigt und nicht in den Mund nimmt, da dies zum Ersticken des Kindes führen kann!
- 3.25. WARNUNG! Jede Änderung der Neigung des Sitzes verursacht die Änderung des Gesamtschwerpunktes, der die Stabilität des Kinderwagens beeinträchtigt.
- 3.26. WARNUNG! Jede Veränderung der Neigung der Rückenlehne verursacht eine Veränderung des Gesamtschwerpunktes, die die Stabilität des Kinderwagens beeinträchtigt.
- 3.27. WARNUNG! Bei jeder Änderung der Neigung der Rückenlehne muss die Länge der Fünfpunktgurte neu eingestellt werden!
- 3.28. WARNUNG! Die Zentralbremse ist nicht dafür ausgelegt, den Kinderwagen während der Fahrt zu verlangsamen und sollte nur zur Ruhigstellung des Kinderwagens verwendet werden.
- 3.29. Wenn die Fahrtrichtungsverriegelung deaktiviert ist, können die vorderen Räder auf einer unebenen Oberfläche vibrieren und zu einem plötzlichen Anhalten des Kinderwagens und dessen Umkippen führen. Deshalb empfiehlt es sich, bei unebenen Flächen die Verriegelung der Fahrtrichtung zu blockieren und den Kinderwagen mit reduzierter Geschwindigkeit zu schieben.
- 3.30. Alle Einstellungen sollten unter Aufsicht und Pflege eines Arztes und Physiotherapeuten vorgenommen werden.





Speziell bezüglich der Montage und Demontage des Kinderwagens



3.31. WARNUNG! Um Verletzungen zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass Ihr Kind in sicherer Entfernung gehalten wird, wenn der Kinderwagen montiert und demontiert wird.



3.32. WARNUNG! Der Kinderwagen muss vor Gebrauch vollständig montiert werden. Sollten Sie zu diesem Zeitpunkt irgendwelche Probleme haben, wenden Sie sich bitte sofort an den Verkäufer und den Hersteller.



3.33. WARNUNG! Bei der Montage des Kinderwagens und der Montage des Kinderwagens am Kinderwagenrahmen ist besonders darauf zu achten, dass der Verriegelungsmechanismus der Sitzbefestigung am Kinderwagenrahmen ordnungsgemäß geschlossen ist, da sonst eine erhebliche Verletzungsgefahr für den Benutzer besteht!



3.34.1. WARNUNG! Bei der Montage des Kinderwagens und der Sitzeinheit am Rahmen des Kinderwagens ist besonders darauf zu achten, dass der Sitz auf einem speziell für diesen Zweck vorgesehenen Rahmenhaken zur Befestigung des Sitzes montiert wird. 3.34.2. Das Anbringen des Sitzes an anderen Komponenten des Kinderwagenrahmens ist fehlerhaft und kann einen Unfall verursachen!



3.35.1. WARNUNG! Es ist verboten, zusätzliches Gewicht auf den Kinderwagen zu legen, insbesondere um ein zusätzliches Gewicht auf die Rückseite der Rückenlehne zu legen, zum Beispiel einen Rucksack oder eine Tasche. 3.35.2. Dies kann dazu führen, dass der Grizzly-Kinderwagen umdreht und den Benutzer beschädigt!



3.36 WARNUNG! Bei der Montage und Demontage des Kinderwagens sollte man einen sicheren Abstand von den beweglichen Teilen des Kinderwagens behalten, denn es besteht die Gefahr, sich die Finger, Hände oder andere Körperteile einzuklemmen.



3.37 WARNUNG! Bei der Montage und Demontage der Räder an den Kinderwagenrahmen ist darauf zu achten, dass sie korrekt installiert sind, da Verletzungsgefahr besteht.

3.38 WARNUNG! Zerlegen Sie den Rahmen des Kinderwagens nicht, wenn die Transportblockierung eingestellt ist, da dies zum Beschädigen des Rahmens führen kann.

3.39 WARNUNG! Es ist wichtig, sich daran zu erinnern, dass die Montage des therapeutischen Sitzes mit der Rückenlehne zum Kinderwagenrahmen in einer anderen Richtung als die, in der sie vorher montiert wurde, eine Änderung des Schwerpunkts verursacht und die Stabilität des Kinderwagens beeinträchtigen könnte.

3.40 Alle an dem Kinderwagen befestigten Zusatzkomponenten beeinträchtigen seine Stabilität.

3.41 Der Grizzly Kinderwagen Sitz mit der Rückenlehne sollte nur auf den Grizzly Kinderwagenrahmen und nicht auf andere Kinderwagen oder Ausrüstung montiert werden.

Speziell bezüglich der Vorbereitung für die Verwendung



3.42. WARNUNG! Bevor Sie einen Kinderwagen benutzen, vergewissern Sie sich, dass der Kinderwagen ordnungsgemäß zusammengebaut ist und dass alle Mechanismen, Anbauteile und Befestigungselemente ordnungsgemäß montiert, geschlossen und gebrauchsfertig sind. Dies gilt insbesondere für: den Rahmenklappmechanismus, den Mechanismus der Sitzbefestigung am Kinderwagenrahmen und die Befestigung aller vier Räder.



3.43. WARNUNG! Bevor Sie einen Grizzly-Kinderwagen benutzen, stellen Sie sicher, dass Ihr Kind sicher ist und dass seine Fünfpunktgurte richtig eingestellt und gesichert sind, da sonst eine Verletzungsgefahr besteht.



3.44.1. WARNUNG!Die Rahmenfaltung ist ein sehr wichtiges Element der Kinderwagenbauweise. Deshalb sollte vor jeder Nutzung des Kinderwagens besonderes Augenmerk auf das Fehlen von Rissen und Beschädigungen des



Rahmenklappmechanismus und auf seinen ordnungsgemäßen Betrieb gelegt werden. 3.44.2. Im Falle eines Verdachts, dass der Kinderwagen beschädigt ist, verwenden Sie ihn nicht, weil es für das Kind, seinen Assistenten und andere Personen gefährlich ist.



- **3.45. WARNUNG!** Die ordnungsgemäße Verwendung des Klappmechanismus ist wichtig für die Sicherheit des Kindes und anderer Personen.
- 3.46. WARNUNG! Die Polsterung muss vor dem Gebrauch immer trocken sein.
- 3.47.1.WARNUNG! Vor jeder Benutzung des Kinderwagens sollte man die unten aufgeführten Schritte ausführen. Wenn man eine Störung des Kinderwagens bemerkt, ist seine Benutzung verboten. In solch einer Situation ist es ratsam, sich mit dem Verkäufer und dem Hersteller in Verbindung zu setzen. 3.47.2. Vor jeder Benutzung eines Kinderwagens sind folgende Schritte zu beachten:
- 3.47.1. Überprüfen Sie den Kinderwagen auf sichtbare Schäden oder andere Mängel, die das Kind beim betreiben des Kinderwagens beschädigen könnten.
- 3. 47.2. Überprüfen Sie, ob der Kinderwagenrahmen richtig gefaltet ist und dass der Klappmechanismus des Kinderwagens ordnungsgemäß geschlossen wurde (verriegelt).
- 3. 47.3. Vergewissern Sie sich, dass der Sitz richtig am Kinderwagenrahmen befestigt ist und dass der Mechanismus der Sitzbefestigung am Kinderwagenrahmen ordnungsgemäß geschlossen (verriegelt) ist.
- 3. 47.4. Überprüfen Sie, ob alle vier Räder ordnungsgemäß montiert sind.
- 3. 47.5. Überprüfen Sie den guten Zustand der Laufflächenbereifung aller vier Räder.
- 3. 47.6. Überprüfen Sie die zentrale Bremsenfunktion.
- 3. 47.7. Ordnungsgemäße Ausführung aller Einstellungen und Anpassung des Kinderwagens an die Bedürfnisse des Kindes einschließlich der Einstellung der entsprechenden Tiefe des therapeutisches Sitzes und der Rückenlehnenhöhe, angemessener Neigung der therapeutischen Sitz- und Rückenlehne, Einstellung der geeigneten Fußrastenneigung, Einstellung der entsprechende Länge der Fünfpunktgurte.
- 3. 47.8. Stellen Sie sicher, dass alle regulativen Elemente korrekt montiert und befestigt sind.
- 3. 47.9. Überprüfen Sie, ob die Kinderwagenpolsterung trocken ist.
- 3. 47.10. Sichern Sie Ihr Kind mit Fünfpunktgurten, um es vor Herausfallen aus dem Kinderwagen zu schützen.
- 3. 47.11.a. Das Kind muss durch alle verfügbaren stabilisierenden Elemente wie die folgenden geschützt werden: Fünfpunktgurte, Kopfstützen, thorakolumbalen Stützen, Hüftstützen, abziehende und stabilisierende Gürtel, Keil, Fußstütze, Bänder, die es ermöglichen, Füße auf die Fußstütze zu legen, Sicherheitsbügel und therapeutischer Tisch. 3. 47.11.b. Dies schützt das Kind vor dem Herausfallen aus dem Kinderwagen und schützt die Füße des Kinds vor dem Herabfallen aus der Fußstütze.
- 3.48.1. ACHTUNG! Es ist verboten, einen Kinderwagen zu benutzen, wenn der Kinderwagen oder einzelne Elemente des Kinderwagens beschädigt sind oder Sie Bedenken haben, dass der Kinderwagen beschädigt ist oder es nur einen Verdacht gibt, dass er beschädigt ist oder dass er nicht ordnungsgemäß funktioniert. 3.48.2. In dieser Situation ist es ratsam, sich mit dem Verkäufer und dem Hersteller in Verbindung zu setzen.

Speziell bezüglich der Handhabung des Kinderwagens

- 3.49. ACHTUNG! Es ist verboten, einen Kinderwagen mit einem Kind darin zu tragen oder zu heben.
- 3.50. ACHTUNG! Es ist verboten, einen Kinderwagen zu tragen, der nicht in getrennte Teilen zerlegt wurde: ein separater Kinderwagenrahmen, ein separater zerlegter therapeutischer Sitz mit einer Rückenlehne und ein separates zerlegtes zusätzliches Zubehör für den Kinderwagen.





3.51. ACHTUNG! Heben Sie den Kinderwagen nicht an der Fußstütze oder Sicherheitsbügel, dem therapeutischen Tisch oder an anderem Zubehör an.

Speziell bezüglich des Ein- und Ausstiegs aus dem Kinderwagen und der korrekten Positionierung in diesem



3.52. WARNUNG! Das Stehen auf der Fußstütze ist verboten, denn es kann das Risiko des Umsturzes des Kinderwagens, der Verletzung des Benutzers und der Beschädigung des Produkts hervorrufen.



- 3.53. WARNUNG! Vergewissern Sie sich, dass weder das Kind noch die helfende Person auf der Fußstütze steht, während das Kind in den Kinderwagen ein- oder aussteigt, da das Kind verletzt oder die Fußstüzte beschädigt werden kann.
- 3.54. WARNUNG! Beim Ein- und Aussteigen eines Kindes vom Kinderwagen muss die Zentralbremse eingeschaltet sein.
- 3.55. WARNUNG! Wenn das Kind in den Kinderwagen ein- oder aussteigt, muss sichergestellt werden, dass die Zentralbremse des Kinderwagens eingeschaltet ist.

Speziell bezüglich des Fahrens eines Kinderwagens.



3.56. WARNUNG! Lassen Sie den Kinderwagen nicht ohne Kontrolle fahren. Schieben Sie den Kinderwagen nicht von Ihnen weg, da dies einen Unfall verursachen kann.



3.57. WARNUNG! Dieses Produkt eignet sich nicht zum Laufen oder Skaten.



- **3.58. WARNUNG!** Die Verwendung des Produkts für sportliche Zwecke ist verboten.
- 3.59. WARNUNG! Bitte beachten Sie, dass bei der Benutzung eines Kinderwagens die Glieder des Kindes nicht zwischen die Speichen des Rades und die verstellbaren Elemente des Kinderwagens kommen sollten.
- 3.60. ACHTUNG! Beim Fahren durch eine Tür oder eine ähnliche Verengung, die die seitliche Bewegung des Kinderwagens beschränkt, vergewissern Sie sich, dass auf beiden Seiten des Kinderwagens genügend Platz vorhanden ist, um zu verhindern, dass Hände oder andere Körperteile eingeklemmt werden oder der Kinderwagen beschädigt wird.
- 3.61. Beim Fahren des Kinderwagens auf öffentlichen Straßen, halten Sie sich an die Straßenverkehrsordnung.

Speziell bezüglich der Bewegung über geneigte Flächen



3.62. ACHTUNG! Es ist verboten, ein Kind, ohne die Aufsicht eines Erwachsenen und eines verantwortlichen Assistenten (Eltern, Vormund) im Kinderwagen zu lassen, vor allem wenn sich dieser auf abfallendem Boden befindet, da dies zu Unfällen und Verletzungen des Benutzers führen kann.



3.63. ACHTUNG! Denken Sie daran, die maximale Belastung bei Verwendung von Rampen nicht zu überschreiten, da dies zu Verletzungen von Benutzern und Personen in unmittelbarer Nähe führen kann.



3.64. ACHTUNG! Bei der Benutzung von Rampen ist darauf zu achten, dass die Rampe belastbar ist, dass die Räder des Kinderwagens hoch genug sind, um die Rampe zu überwinden, und dass der Kinderwagenrahmen

nicht mit der Rampe in Berührung kommt. Die Nutzung von Rampen sollte mit Unterstützung einer anderen Person stattfinden, da es zu einem Umsturz des Kinderwagens und zu Verletzungen oder Produktschäden kommen kann.

3.65. ACHTUNG! Denken Sie immer daran, dass sich der Schwerpunkt des Kinderwagens ändert, wenn er Unebenheiten oder abfallendes Gelände überwindet. In diesem Fall sollte man vorsichtig handeln und der Kinderwagen sollte gesichert werden.



Speziell bezüglich der Überwindung von Schwellen oder Bordsteinkanten



3.66. WARNUNG! Es ist verboten, Treppen mit dem Kinderwagen hoch- oder herunterzufahren, sowohl mit dem Kind im Kinderwagen als auch mit dem Kinderwagen selbst, da dies einen Unfall und eine Verletzung des Benutzers verursachen kann!

Speziell bezüglich des Transports des Kinderwagens im Auto und anderen Fahrzeugen



3.67. WARNUNG! Es ist verboten, ein Kind im Kinderwagen und in allen anderen Transportmitteln gleichzeitig zu tragen, z. B. im Auto, im Zug, auf einer Straßenbahn, im Bus, im Flugzeug, auf einem Schiff oder auf andere Weise, da es zu Verletzungen führen kann.



3.68. WARNUNG! Es ist verboten, einen Kinderwagensitz als Autositz zu benutzen, da dies zu Verletzungen führen kann.



3.69. WARNUNG! Es besteht die Gefahr von Unfällen und Verletzungen des Benutzers und anderer Personen in der nächsten Umgebung. Beim Transport des Kinderwagens in anderen Transportmitteln, z.B im Auto, im Bus, im

Zug, stellen Sie sicher, dass der Kinderwagen richtig gesichert ist, was Verletzungen der Fahrgäste bei einer Kollision oder einem plötzlichen Bremsen verhindert.

- 3.70. WARNUNG! Beim befördern der Kinderwagens in anderen Transportmitteln, wie zB im Auto, im Bus, im Zug, muss der Kinderwagen ohne Kind transportiert werden und vor eventuellen Schäden geschützt werden.
- 3.71. WARNUNG! Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäßen Produktschutz während des Transports entstehen.
- 3.72. WARNUNG! Beim befördern eines Kinderwagens in anderen Transportmitteln, wie zB im Auto, im Bus, im Zug, ist es verboten, einen Sicherheitsgurt zu benutzen, um gleichzeitig den Insassen und den Kinderwagen zu schützen.
- 3.73. Verwenden Sie eine Transportblockierung während des Transports und der Lagerung des Kinderwagens.

Speziell bezüglich Wartung und Service

- 3.74. WARNUNG! Der Hersteller haftet nur für Mängel oder technische Mängel des Kinderwagens, die sich aus dem korrekten Betrieb des Kinderwagens ergeben. Die Haftung für die ordnungsgemäße Funktion des Kinderwagens trägt der Hersteller nur bei strikter Einhaltung aller Herstellerempfehlungen.
- 3.75. WARNUNG! Der Hersteller ist für die ordnungsgemäße Funktion des Kinderwagens nur bei Verwendung von Originalteilen und Originalzubehör verantwortlich.
- 3.76. Nur Originalersatzteile, die vom Hersteller geliefert oder empfohlen werden, dürfen im Kinderwagen verwendet werden.
- 3.77.1 Reparaturen, die von anderen Personen als den autorisierten Servicepunkten (siehe Kapitel 30. Liste der autorisierten Servicepunkte) oder des Herstellers durchgeführt werden, führen zum Verlust der Garantie.
- 3.77.2. Der Hersteller haftet nicht für Verletzungen oder Schäden am Produkt infolge von Reparaturen, die von anderen Personen als dem autorisierten Servicepersonal oder dem Hersteller durchgeführt wurden (siehe Kapitel 30. Liste der autorisierten Servicepunkte).
- 3.78. Der Kinderwagen sollte regelmäßig gereinigt und gepflegt werden. Verwenden Sie keine scheuernden Reinigungsmittel.
- 3.79. Der Hersteller ist nur für den ordnungsgemäßen Betrieb des Kinderwagens verantwortlich, wenn dieser in einem Fachgeschäft gekauft wurde.
- 3.80. Der Hersteller ist nicht verantwortlich für die geeignete Auswahl des Zubehörs für den Benutzer.





ver. 2018-07-02

4. Typenschild

4.1. Das Typenschild besteht aus den grundlegenden Informationen über das Produkt, das heißt: Name, Modell, Seriennummer (Identifikation), maximale Belastung, Herstellungsdatum, Produktkonformität für Medizinprodukte, Warnung zur Handhabung entsprechend der Betriebsund Wartungsanweisungen und Herstellerangaben (siehe Abb. 4.1).

4.2. Das Typenschild befindet sich auf dem Querbalken an der Rückseite des Wagenrahmens, links davon, geklebt nach oben.

Abb.5.1.

Abb.4.1.

STRZEŻENIA:

- Przed przystąpieniem do użytkowania należy zapoznać się z instrukcją obsługi.
- Pozostawienie dziecka bez opieki osoby doroslej może grozić niebezpieczeństwem.
- Produkt nie jest przeznaczony do biegania ani jazdy na rolkach.
- Nie przenosić wózka z dzieckiem.
- Uwaga na szczeliny oraz elementy ruchome - groźba zakleszczenia.

5. Warnschilder

- 5.1. Das Warnschild enthält wichtige Warnmeldungen für den Benutzer (siehe Abbildung 5.1).
- 5.2. Das Warnschild befindet sich auf dem Querbalken auf der Rückseite des Kinderwagenrahmens, rechts davon, nach oben geklebt.

6. Symbolbezeichnung



- 6.1. Seriennummer des Produkts
- i
- 6.2. Ein akzeptables Gesamtgewicht des Benutzers



6.3. Herstellungsdatum



6.4. Konformitätszeichen der Richtlinie über Medizinprodukte nr. 93/42 EWG, Anhang VII



6.5. Warnung über das Verfahren in Übereinstimmung mit der Anweisung für den Betrieb und die Wartung des Produkts



6.6. Name des Herstellers



6.7.1. Das in dieser Anleitung verwendete "Warnung" Symbol dient dazu, die Aufmerksamkeit des Lesers auf den Inhalt dieses Symbols zu lenken. 6.7.2. Die Nichtbeachtung des Inhalts dieses Symbols kann die Gesundheit und Sicherheit des Benutzers und der Begleitpersonen gefährden und kann zu Schäden am Produkt führen.



Grizzly

7. Die allgemeine Konstruktion

Der Grizzly Special Kind Kinderwagen besteht aus zwei Hauptteilen: einem Kinderwagenrahmen und einem therapeutischen Sitz mit Rückenlehne.

Der Grizzly Kinderwagen bietet auch eine Fülle von zusätzlichen Geräten, die diesen individuellen Bedürfnissen anpassen.

7.1. Stahl-Kinderwagenrahmen mit Aluminium-Element angereichert.

Die Elemente des Kinderwagenrahmens sind:

7.1.1. M	echanismus	der Ra	ahmenmon [.]	tage
----------	------------	--------	-----------------------	------

- 7.1.2. Transportblockierung
- 7.1.3. Vordere Schwenkräder, voll
- 7.1.4. Der Mechanismus der schnellen Installation der Vorderräder
- 7.1.5. Fahrrichtungssperre der Vorderräder
- 7.1.6. Hinterräder, voll
- 7.1.7. Der Mechanismus der schnellen Installation der Hinterräder auf der Achse (siehe Abb. 7.1 und nr. 8 und auf Seite 18)
- 7.1.8. Der Mechanismus der schnellen Montage der Hinterräder zum Rahmen
- 7.1.9. Amortisationssystem der Hinterräder
- 7.1.10. Ergonomischer Griff um den Kinderwagen zu schieben
- 7.1.11. Winkelverstellmechanismus von Schiebegriff
- 7.1.12. Zentralbremse
- 7.1.13. Kippfuß
- 7.1.14. Scharniere zum Befestigen des Sitzrahmens
- 7.1.15. Mechanismus der Winkeleinstellung des Sitzes, so genannte Wiege

(siehe Abb. 7.1 und nr. 14 und auf Seite 15)

(siehe Abb. 7.1 und nr. - und auf Seite 16)

(siehe Abb. 7.1 und 7. sowie auf Seite 16)

(siehe Abb. 7.1 und nr. 5 und auf Seite 16)

(siehe Abb. 7.1 und nr. 4 und Seite 17)

(siehe Abb. 7.1 und nr. 9 und auf Seite 18)

- - (siehe Abb. 7.1 und nr. 13 und Seite 19)
- (siehe Abb. 7.1 und nr. 12 und Seite 19)
- (siehe Abb. 7.1 und nr. 1 und auf Seite 19)
- (siehe Abb. 7.1 und nr. 2 und auf Seite 20)
- (siehe Abb. 7.1 und nr. 11 und auf Seite 20)
- (siehe Abb. 7.1 und nr. 10 und auf Seite 20)
- (siehe Abb. 7.1 und nr. 3 und auf Seite 21)
- (siehe Abb. 7.1 und nr. 6 und auf Seite 26)

Abb.7.1.



Abb. 7.2.







7.2. Therapeutischer Sitz mit Rückenlehne

Seine Komponenten umfassen die folgenden Teile:

7.2.1. Einstellbarer therapeutischer Sitz	(siehe Abb. 7.2 und nr. 3 und Seite 24)
7.2.2. Mechanismus der Sitzbefestigung am Kinderwagenrahmen	(siehe Abb. 7.2 und nr. 6 und Seite 21)
7.2.2. Verstellbare Rückenlehne	(siehe Abb. 7.2 und nr. 1 und Seite 27)
7.2.3. Winkelverstellmechanismus für die Rückenlehne	(siehe Abb. 7.2 und 7. und auf Seite 28)
7.2.4. Fünfpunktgurte	(siehe Abb.7.2 und nr.2 und Seite 29)
7.2.5. Verstellbare Fußstütze	(siehe Abb. 7.2 und nr. 4 und Seite 30)
7.2.6. Winkeleinstellmechanismus für die ganze Fußstütze	(siehe Abb. 7.2 und nr. 5 und Seite 31)

7.3. Weiteres Zubehör (siehe Abb.7.3)

7.3.1. Kopfstützen	(siehe Seite 31)
7.3.2. Thorakolumbale Stützen	(siehe Seite 32)
7.3.3. Beckenstützen	(siehe Seite 33)
7.3.4. Seitenelemente der Rückenlehne	(siehe Seite 34)
7.3.5. Abziehende und stabilisierende Gürtel	(siehe Seite 34)
7.3.6. Sicherheitsbügel	(siehe Seite 35)

Abb.7.3.

7.3.7. Verstellbares Dach mit Fenster	(siehe Seite 36)
7.3.8. Therapeutischer Tisch	(siehe Seite 37)
7.3.9. Reisetasche	(siehe Seite 37)
7.3.10. Einkaufskorb	(siehe Seite 37)
7.3.11. Keil	(siehe Seite 38)
7.3.12. Regenmantel	(siehe Seite 38)
7.3.13. Winterhandschuhe	(siehe Seite 38)
7.3.14. Schlafsack für die Beine	(siehe Seite 38)
7.3.15. Moskitonetz	(siehe Seite 39)
7.3.16. Sonnenschutz	(siehe Seite 39)
3.7.17. Exklusives dekoratives Set - Grizzly Bear	(siehe Seite 39)



8. Ausführliche Beschreibung des Aufbaus und der Einstellung des Kinderwagens

8.1. Mechanismus der Kinderwagenrahmenfaltung

Der Rahmenfaltungsmechanismus befindet sich innerhalb des Rahmens sowie auf dem Rahmen selbst in drei Punkten auf der linken Seite des Rahmens und drei Punkten auf der rechten Seite. Beschrieben von oben, von der Seite des Griffs zum Schieben eines Kinderwagens, sind dies die folgenden Teile:

- a) Blockade der Rahmenfaltung ein Griff zum Verriegeln und Entriegeln der Rahmenfaltfähigkeit, der einen roten Sperrknopf an der rechten Seite des Rahmens hat (siehe Abb. 8.1).
- b) Rechte und linke Rahmengelenke Element, das den oberen Rahmen mit dem unteren

Abb.8.1





ver. 2018-07-0

Rahmen fixiert (siehe Abb.8.1).

c) rechte und linke Schalter - das Element, durch das der obere Rahmen heruntergeklappt werden kann, um seine Abmessungen zu reduzieren (siehe Abb. 8.1).

8.2. Entfalten des Kinderwagenrahmens

Um den Kinderwagenrahmen zu entfalten (öffnen), setzen Sie den Kinderwagenrahmen horizontal auf den Boden, so dass der Griff zum Schieben des Kinderwagens oben ist, und entfernen Sie dann die Transportblockierung (siehe 8.5 Transportblockierung installieren und entfernen) und ziehen Sie den Griff um den Kinderwagen zu schieben (siehe Abb. 8.2), bis Sie ein eindeutiges Klickgeräusch hören. Der Kinderwagenrahmen wird nur ordnungsgemäß heruntergeklappt, wenn der Faltmechanismus ordnungsgemäß geschlossen ist. Dies wird durch den klaren "Klick" Ton, der von einem gut geschlossenen Rahmenfaltungsmechanismus kommt, angedeutet.



8.3. Falten des Kinderwagenrahmens.

Um den Kinderwagenrahmen zu falten (zu schließen), drücken Sie die rote Taste der Klapprahmenverriegelung (siehe 8.1 Klappmechanismus) und ziehen Sie gleichzeitig beide Klappgriffe nach oben in Richtung des Handgriffs zum Schieben des Kinderwagens (siehe Abb.8.3). Falten Sie dann den Kinderwagenrahmen, indem Sie ihn nach vorne in die Richtung der Befestigung der Vorderräder drücken, und befestigen Sie dann die Transportblockierung.

Abb.*8.3.*



8.4. Transportblockierung

Der Kinderwagen ist mit einer Transportblockierung ausgestattet, die zur Sicherung des gefalteten (geschlossenen) Kinderwagenrahmens vor seiner Selbstöffnung während des Transports und der Lagerung dient.

Die Transportblockierung besteht aus zwei Teilen (siehe Abb.8.4): Öse (weibliches Element) und Stift (männliches Element).

Abb.8.4.



8.5. Montage und Demontage der Transportblockierung

Um den Rahmen vor dem automatischen Öffnen zu schützen, muss der Rahmen zuerst zusammengeklappt werden (siehe 8.3 Faltung des Kinderwagenrahmens) und dann die Verriegelungsöse so auf den Verriegelungsstift legen, dass sich beide Teile überlappen (siehe Abb.8.5). Um die Transportsicherung zu entriegeln, entfernen Sie die Verriegelungsöse vom Verriegelungsstift und erst dann beginnen Sie, den Rahmen des Kinderwagens auszufalten.

Abb.8.5.



Grizzly



8.6. Vorderräder, voll Abb. 8.6.

Die Räder deutscher Produktion garantieren höchste Fahrqualität, Fahrfreude und elegantes Erscheinungsbild. Die Reifen haben keine Schläuche, sie sind mit einem speziellen Gel gefüllt, das sehr gute Federungseigenschaften hat, die den gepumpten Rädern sehr ähnlich ist. Die Räder sind in den Gabeln der Vorderräder vormontiert, die oben von den Vorderradlenkachsen bekrönt werden (siehe Abb.8.6).

Beide Vorderräder können für Geradeausfahrt eingestellt werden oder zum Drehen entriegelt werden, was das Manövrieren des Kinderwagens erleichtert (siehe 8.10 Fahrtrichtungsverriegelung der Vorderräder).



8.7. Der Mechanismus der schnellen Installation der Vorderräder.

Der Mechanismus ist an den vorderen Enden des Rahmens montiert und gewährleistet eine schnelle Montage und Demontage der Vorderräder. Er wird durch Drücken des Schnell-Demontage-Knopfes nach unten in Bodenrichtung gestartet (siehe Abb. 7.7). Das Rad wird von unten durch ein vertikales Loch montiert.



8.8. Montage der Vorderräder

Setzen Sie beide Vorderräder auf. Um dies zu tun mussen zuerst die Vorderradlenkachsen bis zum Einrasten in die Bohrung des Schnellen Demontagemechanismus eingesetzt werden (siehe Abb.8.8).

Die korrekte Montage des Rades wird durch das deutliche "Klickgeräusch" bestätigt, das vom schnellen Demontagemechanismus der Vorderräder kommt.



8.9. Demontage der Vorderräder

Bei der Demontage des Vorderrades drücken Sie die Taste oben am Mechanismus der schnellen Demontage der Vorderräder. Schieben Sie dann die Raddrehachse aus dem Mechanismus der schnellen Demontage der Vorderräder (siehe Abb.8.9.).

Abb.8.9.





ver. 2018-07-02

8.10. Fahrtrichtungsverriegelung der Vorderräder

Dank der Fahrtrichtungsverriegelung der Vorderräder (siehe Abb.8.10.) Und der Möglichkeit, sie zu installieren oder zu entfernen, ist das Fahren eines Kinderwagens sowohl für das Kind als auch für den Assistenten deutlich angenehmer.

Es wird empfohlen, die Verriegelung zu entfernen, damit sich das Vorderrad beim Fahren des Kinderwagens auf einer völlig glatten Fläche wie diese in Einkaufszentren oder Schulen, drehen kann.

Im Fall von unebenen Oberflächen, schrägen Oberflächen, und beim Überschreiten von Schwellen oder Bordsteinkanten wird empfohlen, die Verriegelung anzuziehen, um ein Verdrehen der Vorderräder zu verhindern.

Abb.8.10.

Abb.8.11.

8.11. Anbringen und Entfernen der Fahrtrichtungsverriegelung der Vorderräder

Um das Drehen der Vorderräder zu sperren, drehen Sie den Knopf der Verriegelung der Fahrtrichtung nach links (siehe Abb.8.11.).

Um das Drehen der Vorderräder zu entriegeln, drehen Sie den Knopf der Verriegelung der Fahrtrichtung nach rechts (siehe Abb.8.11.).



8.12. Hinterräder, voll Abb.8.12.

Die Räder deutscher Produktion (siehe Abb.8.12.) garantieren höchste Fahrqualität, Fahrfreude und elegantes Erscheinungsbild. Die Reifen haben keine Schläuche, sie sind mit einem speziellen Gel gefüllt, das sehr gute Federungsseigenschaften hat, die den gepumpten Rädern sehr ähnlich ist.

Dank der Fähigkeit, beide Räder und ihre Achsen zu demontieren, ist der Kinderwagen nach der Montage kleiner, was den Transport und die Lagerung erleichtert.



8.13. Der Mechanismus der schnellen Installation der Hinterräder an der Achse.

Der Mechanismus ist in den Hinterrädern montiert und sorgt für eine schnelle Montage und Demontage der Hinterräder. Er wird durch Drücken der Schnellmontageklammer nach unten in Richtung Radmitte (siehe Abb. 8.13) aktiviert, dann kann das Hinterrad an der Hinterradachse angebracht oder das Hinterrad von der Hinterradachse entfernt werden.

Abb.8.13.





8.14. Montage und Demontage der Hinterräder an der Achse.

Wenn Sie das Hinterrad an der Hinterradachse befestigen, drücken Sie die Klemme in der Mitte des Rades und bringen Sie das Rad an der Oberseite der Radachse an (siehe Abb. 8.14). Lassen Sie die Klemmen dann los und setzen Sie das Rad weiter auf seiner Achse ein, bis es klickt. Die korrekte Montage des Rades wird durch das deutliche "Klickgeräusch" bestätigt, das vom Schnellmontagemechanismus der Hinterräder an der Achse kommt.

Um das Hinterrad von der Hinterradachse zu demontieren, drücken Sie die Klemme in der Mitte des Rades und schieben Sie das Rad von der Achse.



8.15. Der Mechanismus der schnellen Installation der Hinterräder an den Rahmen des Kinderwagens.

Der Mechanismus ist am hinteren Ende des Rahmens montiert, direkt am Querbalken und sorgt für eine schnelle Montage und Demontage der Hinterräder. Er wird durch Drücken der Schnellmontagetaste nach unten in Richtung Boden aktiviert (siehe Abb. 8.15). Das Rad in diesem Mechanismus ist von der Seite, von außen, durch die horizontale Öffnung montiert.

Abb.*8.15*.



8.16. Montage und Demontage der Hinterräder am Rahmen

8.16.1. Montage der Hinterräder des Kinderwagenrahmens

Legen Sie beide Hinterräder mit ihren Achsen in die Löcher des Mechanismus. Drücken Sie dann den Schnellmontageknopf, damit die Achse herausgleiten kann, und schieben Sie dann das Rad mit der Achse in das Loch, bis es klickt (siehe Abb.8.16). Die korrekte Montage des Rades wird durch das deutliche "Klickgeräusch" bestätigt, das vom Schnellmontagemechanismus der Hinterräder am Rahmen kommt. Um sicherzustellen, dass die Montage korrekt ist, prüfen Sie, ob das Rad mit der Achse nicht aus den Bohrungen des Mechanismus nach außen gleiten kann.

Achten Sie darauf, das Rad hinter der inneren Felge zu halten, wenn Sie die Hinterräder am Rahmen montieren. Schieben Sie das Schnellmontagescharnier der Hinterräder nicht auf die Achse, da dies das Hinterrad automatisch von der Hinterradachse abhebt.

Abb.*8.16*.



8.16.2. Demontage der Hinterräder des Kinderwagenrahmens

Beim Demontieren des Hinterrades vom Kinderwagenrahmen drücken Sie den Knopf der Hinterrad-Schnellmontage vom Kinderwagenrahmen in Richtung Boden. Dann das Rad hinter seinem inneren Rand halten und das Rad mit seiner Achse herausziehen.



ver. 2018-07-02

Abb.8.17.

Abb.8.18.

8.17. System der Amortisation der Hinterräder des Kinderwagens.

Der Kinderwagen ist mit einer federgetriebenen Rahmen- und Hinterrad-Amortisation ausgestattet, die sich am hinteren Ende des Rahmens direkt hinter den Querbalken befindet (siehe Abb. 8.17). Es sollte nicht geregelt werden. Die Amortisation erfolgt automatisch.



8.18. Ergonomischer Griff zum Schieben des Kinderwagens.

Der Griff (siehe Abb.8.18) dient zum Schieben des Kinderwagens und sorgt für einen sicheren Griff bei einer Vielzahl von Fahrbedingungen. Es ist möglich, die Höhe des Griffs für den Kinderassistenten einzustellen, der den Kinderwagen führt.



8.19. Winkelverstellmechanismus des Griffs zum Schieben des Kinderwagens.

Auf der Außenseite des Rahmens sind zwei Knöpfe vorhanden, welche sich an den Gelenken des Handgriffs zum Schieben des Kinderwagens befinden (siehe Abb. 8.19).



8.20. Winkelverstellung des Griffs zum Schieben des Kinderwagens

Um den Neigungswinkel des Griffs zum Schieben des Kinderwagens zu ändern, drücken und halten Sie gleichzeitig beide Knöpfe des Winkelverstellmechanismus des Schiebegriffs und ändern Sie den Neigungswinkel (siehe Abb.8.20). Wenn sich der Griff in der richtigen Position befindet, lassen Sie die Tasten los, wodurch der Griff automatisch an der gewünschte Position gesperrt wird.

Abb.8.20.





8.21. Zentralbremse Abb.*8.21.*

Das zentrale Bremspedal, das die beiden Hinterräder des Kinderwagens direkt verriegelt, befindet sich in der Mitte der Querbalken hinten am Kinderwagenrahmen (siehe Abb. 8.21).



8.22. Ein- und Ausschalten der Zentralbremse

Abb.*8.22*

Um die Zentralbremse zu aktivieren, drücken Sie das Bremspedal nach unten in Richtung Boden, bis es klickt (siehe Abb. 8.22). Die korrekte Aktivierung der Bremse wird durch den klaren "Klick" -Ton bestätigt, der von der Zentralbremse kommt. Um die Zentralbremse abzuschalten, ziehen Sie das Bremspedal nach oben.



8.23. Kippfuß Abb.*8.23*.

Der Kippfuß befindet sich auf der rechten Seite des Querbalkens hinten am Wagenrahmen (siehe Abb. 8.23). Um ihn zu benutzen, drücken Sie den Kippfuß und ziehen Sie gleichzeitig den Griff, um den Kinderwagen zu schieben, was wiederum die Vorderseite des Kinderwagens mit den Vorderrädern anhebt.

Die Verwendung des Kippfußes erleichtert den Zugang des Wagens zu kleinen Schwellen oder Bordsteinen.



8.24. Rahmenscharniere zur Sitzmontage

Abb.8.24.

Es handelt sich um zwei farbige, verchromte Querhaken, die sich in der Mitte des Kinderwagenrahmens befinden (siehe Abb. 8.24). Diese zwei Rahmenstangen sind sehr wichtige Elemente bei der Konstruktion eines Kinderwagens. Sie dienen dazu, den therapeutischen Sitz mit der Rückenlehne an den Kinderwagenrahmen anzuschließen. Um sie von den grauen Rahmenverstärkungen zu unterscheiden, wurden sie mit verschiedenen Farben markiert, so dass die Person, die den Sitz am Rahmen montiert, diese farbigen Haken verwendet und nicht fälschlicherweise den Sitz an den grauen Rahmenverstärkungen befestigt, was verboten und nicht korrekt wäre.



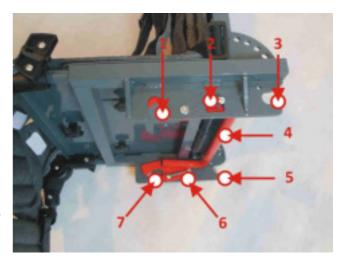


8.25. Mechanismus der Sitzbefestigung am Kinderwagenrahmen.

Abb.8.25.

Der Mechanismus der Sitzbefestigung am Kinderwagenrahmen befindet sich unterhalb der Sitzfläche des Kinderwagens. Er besteht aus:

- a) Quergriff (siehe Abb.8.25, nr.4)
- b) zwei Verriegelungen des Mechanismus (siehe Abb. 8.25, nr. 2 und 6)
- c) zwei Vordersitzbefestigungen (siehe Abb. 8.25, nr. 1 und 7)
- d) zwei hintere Sitzbefestigungen (siehe Abb. 8.25, nr. 3 und 5) Er wird verwendet, um den Sitz am Rahmen zu befestigen, um den Sitz im Rahmen zu halten und den Sitz vom Rahmen des Kinderwagens zu entfernen.



8.25.1. Öffnen der Verriegelung im Mechanismus der Sitzbefestigung am Kinderwagenrahmen.

Um den Verriegelungsmechanismus zu öffnen, ziehen Sie den Quergriff nach hinten und öffnen Sie die Verriegelung (siehe Abb. 8.25.1.-A). Ziehen Sie dann den Quergriff weiter rückwärts und aufwärts, um die Verriegelung in der geöffneten Position zu stoppen (siehe Abb. 8.25.1.-B).







8.25.2. Schließen der Verriegelung im Mechanismus der Sitzbefestigung am Kinderwagenrahmen.

Abb.8.25.2.

Um die Verriegelung zu schließen, muss der Sitz korrekt am Kinderwagenrahmen angebracht werden (siehe 8.26 **Montage des Sitzes**), dadurch rastet die Verriegelung in die geschlossene Position ein (siehe Abb. 8.25.2).

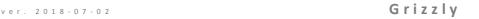


8.26. Montage des Sitzes

Der Sitz kann entweder nach vorne oder hinten in Fahrtrichtung montiert werden

Um den Sitz am Rahmen zu montieren, führen Sie die folgenden Schritte in der angegebenen Reihenfolge durch:

- a) Befestigen Sie die Zentralbremse so, dass der Kinderwagenrahmen stabil und unbeweglich ist (siehe Abb. 8.26-A)
- b) Stellen Sie die Anbauteile des Kinderwagens so ein, dass der Sitz auf die Position 0° gestellt wird (siehe Abb. 8.26.-B und siehe 8.32 Winkeleinstellung des Sitzes)





c) Vergewissern Sie sich, dass der Mechanismus der Befestigung des Sitzes am Kinderwagenrahmen in einer Position mit offener Verriegelung steht (siehe Abb. 8.26.-C und siehe 8.25.1. Öffnen der Verriegelung im Mechanismus der Befestigung des Sitzes am Kinderwagenrahmen).

- d) Dann sollten Sie beide Rücksitzbefestigungen auf den ersten Rahmenhaken aufsetzen (siehe Abb. 8.26.-D)
- e) Dann sollten Sie beide Vordersitzbefestigungen auf die andere Rahmenhaken aufsetzen (siehe Abb. 8.26.-E)
- f) Drücken Sie dann beide vorderen Sitzbefestigungen auf den anderen Rahmenhaken, bis Sie zwei Klicks hören können (siehe Abb. 8.26.-F).

Der "Klick" -Ton, der von den beiden Schließverschlüssen des Mechanismus der Befestigung des Sitzes an dem Kinderwagenrahmen kommt, bedeutet, dass der Sitz korrekt befestigt ist.

Richtig.8.26.-A - Richtig



Abb.8.26.-B - Richtig



Abb.8.26.-C - Richtig



Abb.8.26.-D - Richtig



Richtig.8.26.-A' - Achtung, Falsch!



Richtig.8.26.-B' – Achtung, Falsch!



Abb.8.26.-C' - Achtung, Falsch!



Abb.8.26.-D' - Achtung, falsch!





Abb.8.26.-E - Richtig

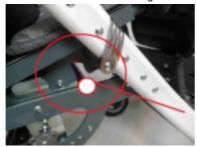


Abb.8.26.-F - Richtig



Abb.8.26.-E' - Achtung, falsch!



Abb.8.26.-F' - Achtung, falsch!



8.27. Demontage des Sitzes

Um den Sitz aus dem Rahmen zu entfernen, gehen Sie wie folgt vor:

- a) Aktivieren Sie die Zentralbremse so, dass der Kinderwagen stabil und unbeweglich ist (siehe Abb.8.27.-A)
- b) Stellen Sie den Sitzwinkel auf die anfängliche 0°-Position ein, d.h. die Sitzfläche ist parallel zum Boden (siehe Abb. 8.27.-B und siehe 8.32 Winkelverstellung des Sitzes)
- c) Ziehen Sie den Quergriff des Rücksitzbefestigungsmechanismus, der den

Verriegelungsmechanismus des Sitzbefestigungsmechanismus öffnet (siehe Abb. 8.27.-C)

- d) dann den Quergriff nach hinten und nach oben ziehen, wodurch die Verriegelung der Sitzbefestigung im offenen Positionsmechanismus gestoppt wird (siehe Abb. 8.27.-D)
- e) Dann entfernen Sie die beiden vorderen Befestigungen des Sitzes von den Haken des Rahmens indem Sie die Vorderseite des Sitzes nach oben, vom Boden anheben (siehe Abb.8.27.-E)
- f) Dann entfernen Sie die beiden hinteren Sitzbefestigungen von den Haken des Rahmens, indem Sie die Rückseite des Sitzes schräg nach vorne heben.





Abb.8.27.-C



Abb.8.27.-D

Abb.8.27.-A



Grizzly





Abb.8.27.-E



Abb.8.27.-F



8.28. Regulierbarer therapeutischer Sitz

Der Grizzly Reha-Kinderwagen hat einen multifunktionalen, verstellbaren therapeutischen Sitz (siehe Abb. 8.28), der auf der Rückseite mit verstellbarer Rückenlehne und verstellbarer Fußstütze auf der Vorderseite verbunden ist. Sowohl der Sitz, die Rückenlehne als auch das Zubehör sind mit hochwertiger Polsterung in verschiedenen Farben bezogen.

Der Therapeutische Sitz des Grizzly-Kinderwagens hat folgende Einstellmöglichkeiten:

- a) Veränderung des Neigungswinkels des Sitzes relativ zum Boden (siehe Kapitel 8.32 Winkeleinstellung des Sitzes)
- b) Einstellen der Tiefe (siehe 8.29 Sitztiefeneinstellung)
- c) Einstellen der Breite des Sitzes (siehe 8.30 Sitzbreitenverstellung)
- d) Beckenstabilisierung (siehe 8.48. Abziehende und stabilisierende Gürtel)
- e) Halten der unteren Gliedmaßen des Kindes in der Aufhängung (siehe 8.54. Keil)
- f) und andere abhängig von den Bedürfnissen des Benutzers (siehe 7.3. Zusatzausrüstung)

Abb.*8.28*.



8.29. Sitztiefenverstellung

Durch Lösen der beiden Knöpfe, die sich auf der Unterseite des Sitzes befinden (siehe Abb. 8.29-A) und bewegen des Sitzes in die gewünschte Position (siehe Abb.8.29.-B), können Sie die Sitztiefenänderungsfunktion verwenden. Achten Sie darauf, die Knöpfe nicht vollständig abzuschrauben, da dies zum Entfernen der Verriegelung und zur vollständigen Demontage der Sitzplatten führen kann. Nachdem die Einstellung abgeschlossen ist, müssen beide Knöpfe auf den wahrnehmbaren Widerstand angezogen werden (siehe Abb. 8.29.-C).

Die Tiefe der Einstellung der Sitztiefe beträgt ca. 120 mm, bei einer Mindesteinstellung beträgt die Sitztiefe 25 cm und bei maximalen Einstellung 37 cm.





2 0 1 8 - 0 7 - 0 2









8.30. Sitzbreitenverstellung

Die Sitzbreitenfunktion kann mit dieser Zusatzausrüstung verwendet werden: Hüftstützen in drei Ebenen verstellbar. Der Bereich der glatten Verstellung der Sitzbreite beträgt 180 bis 320mm. Wenn das zusätzliche Zubehör nicht gekauft wird, oder die Stützen nicht installiert sind, dann ist die Breite des Sitzes selbst bei 400mm fixiert.

Um die Breite des Sitzes zu ändern, auf dem die Hüftstützen montiert sind (siehe 8.46. Die Hüftstützen - in drei Ebenen verstellbar), sollte man folgende Schritte nach folgender Reihenfolge durchführen:

- a) Aktivieren Sie die Zentralbremse so, dass der Kinderwagen stabil und unbeweglich ist
- b) Lockern Sie vorsichtig die vier Knöpfe auf der Unterseite des Sitzes (siehe Abb. 8.30.-A).
- c) Bewegen Sie die Hüftstützen auf die gewünschte Breite (siehe Abb. 8.30.-B).
- d) Schrauben Sie alle vier Knöpfe, bis Sie einen spürbaren Widerstand erhalten (siehe Abb. 8.30.-C)

Abb.8.30.-A Abb.8.30.-B Abb.8.30.-C









Abb.8.31.

8.31. Mechanismus der Winkeleinstellung des Sitzes, so genannte "Wiege"

Der Mechanismus der sogenannten "Wiege" befindet sich auf dem Kinderwagen-Rahmen (siehe Abb.8.31).

Er besteht aus:

a) Betätigungsgriff (siehe Abb.8.31, no 8)

b) rechte verriegelung (Stiftmechanismus unter dem Griff)

(siehe Abb.8.31, no 6)

c) rechter Kamm (siehe Abb.8.31, no 7)

d) linke Verriegelung (Stiftmechanismus gegenüber der rechten Verriegelung)

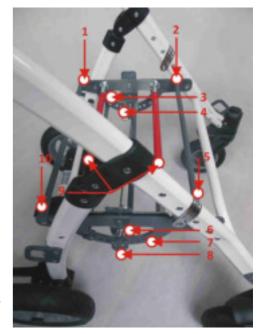
(siehe Abb.8.31, no 4)

e) linker Kamm (siehe Abb.8.31, no 3)

f) zwei Rahmenhaken zur Befestigung des Sitzes (siehe Abb.8.31, no 9)

g) Rahmenverstärkungselemente (siehe Abb.8.31, no 1, 2, 5 i 10)

Die Wiege dient dazu, den Winkel der Sitzneigung mit der Rückenlehne zu ändern. Sie kann in vier Positionen verwendet werden, wobei der Rücksitz um 0°, 10°, 20° und 30° gekippt wird, sowohl wenn der Sitz in Fahrtrichtung als auch entgegen der Fahrtrichtung montiert ist.



8.32. Winkeleinstellung des Sitzes

8.32.1 Winkelverstellung des Sitzes mit montiertem Sitz

Um den Neigungswinkel des Sitzes zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

- a) Die Zentralbremse sollte eingeschaltet werden, damit der Kinderwagen stabil und unbeweglich ist (siehe Abb. 8.32.-A)
- b) Ziehen Sie den Betätigungsgriff in der Wiegevorrichtung in eine Richtung weg vom Kinderwagen nach unten (siehe Abb.8.32.-B)
- c) Während Sie gleichzeitig die Rückenlehne halten, ändern Sie langsam den Neigungswinkel, indem Sie den Sitz in eine der vier Positionen kippen (siehe Abb. 8.32.-C)
- d) Drücken Sie dann den Betätigungsgriff in Richtung des Kinderwagens, bis er die Anfangsposition erreicht (siehe Abb.8.32.-D).
- e) Wenn Sie den Neigungswinkel des Sitzes ändern, stellen Sie sicher, dass die Stifte der beiden Verriegelungen tief in die beiden Haken eingedrungen sind (rechte und linke Seite des Wiegenmechanismus) (siehe Abb.8.32, Abb.8.32.-E-F)
- 8.32.2 Einstellen des Winkels des Sitzes ohne montierten Sitz

Wenn die Sitzneigung auf eine andere Position als 0° eingestellt ist, während der Sitz vom Kinderwagenrahmen entfernt ist, dann müssen Sie zuerst die Rahmenhaken für die Sitzbefestigung auf Position 0° einstellen, bevor Sie den Sitz am Kinderwagenrahmen befestigen.

Um den Neigungswinkel der Rahmenhaken für die Sitzmontage zu ändern, gehen Sie in der folgenden Reihenfolge vor:

- a) Schalten Sie die Zentralbremse ein, so dass der Kinderwagen stabil und unbeweglich ist
- b) Ziehen Sie den Betätigungshebel in der Wiegevorrichtung in die Richtung weg vom Kinderwagen
- c) Während Sie gleichzeitig die Rahmenhaken für die Sitzbefestigung halten, ändern Sie langsam den Neigungswinkel, indem Sie die Haken in die 0° Position kippen, d.h. die Haken werden parallel zum Boden positioniert
- d) Drücken Sie dann den Betätigungsgriff in Richtung des Kinderwagens, bis er die Ausgangsposition erreicht.



rizz|V ver. 2018-07-02

e) Nach Einstellung des Neigungswinkels der Rahmenhaken für die Sitzbefestigung, achten Sie darauf, dass die Stifte der beiden Verriegelungen tief in beide Haken eindringen (rechte und linke Seite des Wiegenmechanismus)

Abb.8.32.-A



Abb.8.32.-B



Abb.8.32.-C



Abb.8.32.-D



Abb.8.32.-E



Abb.8.32.-F



8.33. Verstellbare Rückenlehne

Der Grizzly-Kinderwagen verfügt über eine multifunktionale, verstellbare Rückenlehne, die von unten mit einem therapeutischen Sitz befestigt wird. Sowohl die Rückenlehne als auch der Sitz und das Zubehör sind mit hochwertiger Polsterung in verschiedenen Farben bezogen.

Die Grizzly Kinderwagen Rückenlehne hat die folgenden Optionen:

- a) Veränderung des Winkels der Rückenlehne gegenüber dem Sitz (siehe 8.36, Winkeleinstellung der Rückenlehne)
- b) Einstellen der Höhe (siehe 8.34 Rückenhöhe einstellen)
- c) Kopfstabilisierung (siehe 8.44, Kopfstützen)
- d) Stabilisierung des Torsos (siehe 8.45, Thorakolumbalen Stützen)
- e) und andere abhängig von den Bedürfnissen des Benutzers (siehe 7.3 Zubehör)



8.34. Verstellbare Rückenlehnenhöhe

Wenn Sie die beiden Knöpfe an der Rückenlehne teilweise von hinten lösen (siehe Abb. 8.34.-A) und dann die Rückenlehne in die gewünschte Position bringen (siehe Abb. 8.33.-B), können Sie die Höhenänderungsfunktion der Rückenlehne verwenden. Achten Sie darauf, nicht die Knöpfe vollständig abzuschrauben, da hierdurch die Gefahr besteht, dass die Verriegelung entfernt und die Rückenlehnenplatten vollständig entfernt werden.



2 0 1 8 - 0 7 - 0 2

Die höhenverstellbare Rückenlehne ist ca. 130 mm groß, mit einer minimalen Rückenhöhe von 57 cm und einer maximalen Höhe von 70 cm.

Abb.8.34.-A



Abb.8.34.-B



Abb.8.34.-C



8.35. Winkelverstellmechanismus der Rückenlehne

Der Winkelverstellmechanismus der Rückenlehne, d.h. die Neigung der Rückenlehne von der Sitzposition in die Liegeposition, befindet sich an zwei Stellen: am therapeutischen Sitz und an der Rückenlehne selbst (siehe Abb.8.35).

Er besteht aus:

- a) Betätigungsgriff (siehe Abb.8.35, nr.3)
- b) Rechts- und Linksverriegelung, verbunden mit einem Metallkabel (siehe Abb. 8.35, nr. 1 und 4)
- d) rechter und linker Hechel des Sitzes (siehe Abb. 8.35, nr. 2 und 5)

Der Winkelverstellmechanismus der Rückenlehne ändert die Position der Rückenlehne relativ zum therapeutischen Sitz in sechs Positionen, beginnend von der Sitzposition im rechten Winkel zur fast vollständig liegenden Position. Der Winkel zwischen der Rückenlehne und dem Sitz kann 90°, 105°, 121,5°, 137°, 151,5° und 166,5° betragen, unabhängig davon, ob der Sitz auf dem Kinderwagenrahmen in die Fahrtrichtung oder entgegen der Fahrtrichtung montiert ist.

8.36. Winkeleinstellung der Rückenlehne

Um den Winkel der Rückenlehne relativ zum Sitz zu ändern, führen Sie die folgenden Schritte in der angegebenen Reihenfolge durch:

- a) Schalten Sie die Zentralbremse ein, so dass der Kinderwagen stabil und unbeweglich ist (siehe Abb.8.36.-A)
- b) Lösen Sie die Rückenlehne, indem Sie die gesamte Rückenlehne leicht in die mehr Sitzende position bewegen (siehe Abb.8.36.-B)
- c) Ziehen Sie den Betätigungsgriff im Lehnenneigungsverstellmechanismus von unten nach oben der Rückenlehne (siehe Abb.8.36.-C)

Abb.8.36.-A

Abb.8.35.







ver. 2018-07-02

d) Während Sie gleichzeitig die Rückenlehne halten, ändern Sie langsam den Neigungswinkel, indem Sie die Rückenlehne in eine der sechs gewünschten Positionen kippen (siehe Abb.8.36.-D)

- e) Wenn die Rückenlehne in die richtige Position gebracht wird, sollte der Betätigungsgriff nach unten gedrückt werden, bis er automatisch in seine ursprüngliche Position zurückkehrt (siehe Abb.8.36.-E)
- f) Beim Wechsel des Rückenlehnenneigungswinkels, achten Sie darauf, dass die Bolzen beider Verriegelungen tief in beide Hecheln eindringen (rechte und linke Seite des Sitzes) (siehe Abb. 8.36.-F und Abb. 8.36.-G).

Jede Änderung der Winkelneigung der Rückenlehne erfordert eine Neufassung der Länge der Fünfpunktgurte.





Abb.8.36.-C



Abb.8.36.-D



Abb.8.36.-E



Abb.8.36.-F



Abb.8.36.-G



8.37. Fünfpunktgurte

Abb.8.37.-A

Der Grizzly-Kinderwagen ist standardmäßig mit professionellen Fünfpunkt-Sicherheitsgurten ausgestattet. Die Gurte wurden bereits werksseitig am Kinderwagen befestigt und sollten nicht demontiert werden, da sie verwendet werden, um das Kind sicher zu tragen, um zu verhindern, dass das Kind ausrutscht, und auch bei der zusätzlichen Stabilisierung von Becken und Rumpf des Kindes hilfreich sind.

Die zur Befestigung verwendeten Gurte (siehe Abb. 8.37.-A, nr. 5) erleichtern dem Kind den Ein- und Ausstieg aus dem Kinderwagen. Schiebereinsteller, die für die Einstellung der Länge der Gurte verantwortlich sind, befinden sich an den rechten und linken Schultergurten und an der Schnalle (siehe Abb. 8.37.-A, nr. 3, 4 und 6).

Vor der Befestigung der Fünfpunktgurte am Kind müssen sie angepasst werden - siehe 8.38. Einstellung von Fünfpunktgurten.





2 0 1 8 - 0 7 - 0 2



Um die Fünfpunktgurte an Ihrem Kind anzubringen, befestigen Sie die Träger an der rechten und linken Seite (siehe Abb. 88.3-A, nr. 1 und 2) (siehe Abb.8.37.-B), dann befestigen Sie beide Träger an der Gürtelschnalle, die am Sitz befestigt ist (siehe Abb.8.37.-C).

Um die Fünfpunktgurte aus Abb. 8.37.-B Abb.8.37.-C zu entfernen, drücken Sie den Knopf an der Schnalle, ziehen Sie beide Gurte aus der Schnalle und ziehen Sie die Gurte langsam an der rechten und linken Seite des Kindes.



Abb.8.37.-C



8.38. Einstellung der Fünfpunktgurte

Um die Länge der Riemen einzustellen, bewegen Sie die Streifenregler nach oben oder nach unten und verschieben Sie die Schutzschilde entsprechend (siehe Abb.8.38.-A).

Um die Höhe der Befestigungsgurte an der Rückenlehne einzustellen, sollte man den Befestigungsriemen von der niedrigen Halterung zur hohen Halterung oder umgekehrt verändern (siehe Abb.8.38.-B).

Jede Veränderung des Neigungswinkels der Rückenlehne erfordert eine Neufassung der Länge der Fünfpunktgurte.



Abb.8.38.-B



8.39. Verstellbare Fußstütze

Die verstellbare Fußstütze (siehe Abb.8.39) gehört zur Standard-Ausrüstung eines Grizzly-Kinderwagens.

Sie besteht aus einer Fußplatte, die am Fußstützenrahmen verschraubt ist, mit der Möglichkeit, die Platte in 8 Positionen nach oben oder unten zu bewegen, um die Höhe der Fußstütze auf die Länge der unteren Beine des Kindes im Bereich von 23 cm bis 40 cm einzustellen. Es verfügt außerdem über zwei Drehknöpfe, die den Winkel der Fußstütze im Bereich von +/- 15 ° einstellen, um die Fußstütze optimal zu kippen und den Fuß des Kindes in den Knöcheln zu biegen.

Auf der Fußstütze befinden sich die Gurte, die die Füße des Kindes halten. Es wird empfohlen, sie beim Gebrauch des Kinderwagens zu benutzen.



Abb.8.39.

Abb.8.40.-A

8.40. Verstellbare Fußrastenplattenhöhe

8.40.1 Zum Einstellen der Fußstütze wird folgendes Werkzeug benötigt: Kreuzschlitzschraubenzieher.

8.40.2. Um die Höhe der Fußstütze zu ändern, müssen Sie mit Hilfe eines Kreuzschlitzschraubenziehers die beiden Schrauben entfernen, mit denen die







Fußrastenplatte auf beiden Seiten am Rahmen befestigt ist. Setzen Sie dann die Platte der Fußstütze auf die korrekte Höhe und schrauben Sie sie mit beiden Schrauben wieder fest, indem Sie sie mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher festziehen, bis sie einen merklichen Widerstand erreichen (siehe Abb.8.40.-A).

Es wird empfohlen, die Platte der Fußstütze so hoch zu platzieren, dass die Füße des Kindes frei darauf liegen können und die Oberschenkel des Kindes parallel zur Ebene des Sitzes verlaufen. Die Standard-Fußrastenplatte befindet sich in der horizontalen Position. Während des Transports, der Lagerung, der Rehabilitation, der Ein- und Ausschiffung des Grizzly-Kinderwagens muss die Platte der Fußstütze jedoch gefaltet und in Richtung des Fußrastenrahmens gedreht werden (siehe Abb.8.40.-B).

Abb.8.40.-B



8.41. Winkelverstellung der Fußrastenplatte

Um den Neigungswinkel der Fußstütze zu ändern, drehen Sie die beiden Knöpfe an beiden Seiten der Fußstütze leicht, stellen Sie dann den Neigungswinkel der Platte der Fußstütze ein und drehen Sie beide Knöpfe zurück, bis Sie einen merklichen Widerstand erhalten (siehe Abb. 8.41).

Abb.8.41.



8.42. Winkelverstellmechanismus für die gesamte Fußstütze

Der Mechanismus befindet sich vorne am Sitz und verbindet ihn mit dem Fußrastenrahmen. Dies sind zwei schwarze Plastikverbindungen mit Knöpfen in der Mitte (siehe Abb.8.42). Dieser Mechanismus wird verwendet, um den Neigungswinkel der Fußstütze relativ zum Sitz zu ändern, so dass Sie die geeignete Position aus den zehn verfügbaren auswählen können.

Abb.8.42.



Abb.8.43.

8.43. Winkeleinstellung der gesamten Fußstütze

Um den Neigungswinkel der Fußstütze zu ändern, drücken Sie die Tasten der Fußrastenverstellung an beiden Seiten, stellen Sie sie dann auf die richtige Position ein und lassen Sie die Tasten los (siehe Abb. 8.43).







8.44. Kopfstützen in drei Ebenen einstellbar (Zusatzausrüstung)

ver. 2018-07-02

Der Grizzly-Kinderwagen kann mit Kopfstützen ausgestattet werden, die bei bestimmten Bedingungen den Kopf zusätzlich stabilisieren können. Bei dieser Option erfolgt die Anpassung des Freiraums im Kopfbereich durch Verschiebung der Kopfstützen in drei Ebenen:

- a) rechts und links und diagonal entlang der Ebene der Rückenlehne (siehe Abb.8.44.-A)
- b) auf und ab und diagonal entlang der Ebene der Rückenlehne (siehe Abb. 8.44.-B)
- c) vor und zurück und diagonal, senkrecht zur Ebene der Rückenlehne (siehe Abb.8.44.-C)

Die rechten und linken Kopfstützen können je nach den individuellen Bedürfnissen des Kindes symmetrisch oder unabhängig voneinander eingestellt werden.

Die Montage und Demontage der Kopfstützen entspricht ihrer Einstellung, die im Folgenden beschrieben wird.

Um die Kopfstützenhalterungen entlang der Rückenlehne einzustellen (Einstellungen nach rechts, links, oben und unten), schieben Sie die Polsterung an der Vorder- und Rückseite der Rückenlehne und drehen Sie dann die beiden Knöpfe für die Kopfstützen heraus. Diese Knöpfe befinden sich auf der Rückseite der Rückenlehne, in den inneren Führungen für Kopfstützenhalterungen (siehe Abb. 8.44.-D). Dann können Sie die Kopfstützenhalterungen an eine geeignete Stelle (an der Vorderseite der Rückenlehne) bringen, die für Kinder sicher ist. Nachdem Sie die Kopfstützenhalterungen in der gewünschten Position angebracht haben, schrauben Sie sie jeweils mit zwei Knöpfen wieder fest und ziehen Sie sie fest, bis der Widerstand erkennbar ist. Sichern Sie schließlich den Polsterverschluss an der Vorder- und Rückseite der Rückenlehne.

Abb.8.44.-A



Abb.8.44.-B



Abb.8.44.-C



Abb.8.44.-D



Abb.8.44.-E

Um die Kopfstützen senkrecht zur Rückenlehne einzustellen (Vorwärts- und

Rückwärtseinstellung), müssen Sie für jede Kopfstützenhalterung zwei weitere Knöpfe herausdrehen. Diese Knöpfe befinden sich auf der Außenseite der Kopfstützen selbst (siehe Abb.8.44.-E). Fahren Sie dann wie bei der Verstellung der Kopfstützenträger entlang der Rückenlehnenebene fort.



8.45. Thorakolumbalstützen in drei Ebenen einstellbar (Zusatzausrüstung)

Der Grizzly-Kinderwagensitz kann mit Thorakolumbalstützen ausgestattet werden, die bei bestimmten Bedingungen den Oberkörper des Kindes zusätzlich stabilisieren können.

In diesem Fall erfolgt die Anpassung des Freiraums im Rumpfbereich durch die Verschiebung der Thorakolumbalstützen in drei Ebenen:

a) rechts und links und diagonal entlang der Ebene der Rückenlehne (siehe Abb.8.45.-A)



Grizzly



c) vor und zurück und diagonal, senkrecht zur Rückenlehnenebene (siehe Abb.8.45.-C)

Die rechte und linke Thorakolumbalstützen kann je nach den individuellen Bedürfnissen des Kindes symmetrisch oder unabhängig eingestellt werden.

Die Montage und Demontage der Thorakolumbalstützen entspricht ihrer Einstellung, die im Folgenden beschrieben wird. Um die Thorakolumbalstützen entlang der Rückenlehne (rechts, links, oben und unten) einzustellen, schieben Sie die Polster-Verschlüsse an der Vorder- und Rückseite der Rückenlehne und drehen Sie dann die beiden Knöpfe für jeden der Thorakolumbalstützen heraus.

Diese Knöpfe befinden sich auf der Rückseite der Rückenlehne, in den Führungen für die Thorakolumbalstützen (siehe Abb.8.45.-D). Dann können Sie die Thorakolumbalstützen an einen Platz (an der Vorderseite der Rückenlehne) bringen, der für das Kind geeignet und sicher ist. Nachdem die Thorakolumbalstützen in die gewünschte Position gebracht wurden, schrauben Sie beide mit zwei Knöpfen zurück und ziehen Sie sie fest, bis Sie den Widerstand spüren. Sichern Sie schließlich die Polsterbefestigung an der Vorder- und Rückseite der Rückenlehne.

Abb.8.45.-A

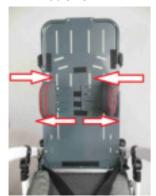


Abb.8.45.-B



Abb. 8.45.-C



Abb.8.45.-D



Abb.8.45.-E

Um die Thorakolumbalstützen senkrecht zur Rückenlehnenebene einzustellen (Vorwärts- und Rückwärtseinstellung), müssen Sie für jede Thorakolumbalstütze zwei andere Knöpfe abschrauben. Diese Knöpfe befinden sich an den Thorakolumbalstützen selbst, an ihrer Außenseite (siehe Abb. 8.4.45-E). Gehen Sie dann wie bei der Verstellung der Thorakolumbalstützen entlang der Rückenlehnenebene vor.



8.46. Hüftstützen in drei Ebenen einstellbar (Zusatzausrüstung)

Der Grizzly-Kinderwagen kann mit Hüftstützen ausgestattet werden. Montage und Einstellung der Hüftstützen rechts und links bestimmen die nutzbare Breite des Sitzes (siehe 8.30. Sitzbreitenverstellung).

Unter bestimmten Bedingungen stabilisieren die Hüftstützen auch das Becken des Kinds. In diesem Fall wird die Anpassung des freien Raums im Hüftbereich durch Bewegen der Hüftstützen in drei folgenden Ebenen erreicht:

- a) rechts und links und diagonal entlang der Ebene des Sitzes (siehe Abb. 8.46-A)
- b) vor und zurück und diagonal entlang der Ebene des Sitzes (siehe Abb. 8.46.-B)
- c) nach oben und unten und diagonal, senkrecht zur Ebene des Sitzes (siehe Abb.8.46.-C)





Die rechte und die linke Hüftstütze können je nach den individuellen Bedürfnissen des Kindes symmetrisch oder unabhängig eingestellt werden.

Die Montage und Demontage der Hüftstützen entspricht ihrer Regelung, die nachstehend im Detail beschrieben wird. Um die Hüftstützen entlang des Sitzes einzustellen (nach rechts, links, vorwärts und rückwärts), betätigen Sie den Polsterverschluss an der Oberseite des Sitzes und dann schrauben Sie zwei Knöpfe für jede der Hüftstützen ab. Diese Knöpfe befinden sich an der Unterseite des Sitzes in den Führungen der Hüftstützen (siehe Abb.8.46.-D) und achten Sie darauf, sie nicht mit den zwei Knöpfen zu verwechseln, welche die Sitzplatte sichern. Dann können Sie die Hüftstützen an einen Platz (auf dem Sitz) bringen, der für das Kind geeignet und sicher ist. Nachdem die Hüftstützen in die gewünschte Position gebracht wurden, schrauben Sie beide mit zwei Knöpfen zurück und ziehen Sie sie fest, bis Sie den Widerstand spüren. Sichern Sie schließlich den Polsterverschluss auf der Oberseite des Sitzes.

Abb.8.46.-A



Abb.8.46.-B



Abb.8.46.-C



Abb.8.46.-D



Abb.8.46.-E

Zur Einstellung der Hüftstützen senkrecht zur Ebene des Sitzes (Einstellung nach oben und unten)

Schrauben Sie die zwei anderen Knöpfe für jede der Hüftstützen. Diese Knöpfe befinden sich auf der Außenseite der Hüftstützen selbst (siehe Abb. 8.46.-E). Fahren Sie dann wie beim Verstellen der Hüftstützen entlang der Sitzfläche fort.



8.47. Seitenelemente der Rückenlehne (Zusatzausrüstung)

Es gibt zwei Komponenten, die an der Rückenlehne angebracht werden können, um zu verhindern, dass der Oberkörper des Kindes über die Rückenlehne hinaus kippt (siehe Abb. 8.44.-A). Sie helfen auch, die Kleidung Ihres Kindes vor Schmutz zu schützen. Sie sind mit vier Knöpfen (zwei für jedes Seitenelement der Rückenlehne) in den äußeren Führungen der Rückenlehne ausgestattet (siehe Abb.8.47.-B).

Abb.8.47.-A



Abb.8.47.-B





Grizzly ver. 2018-07-02

Die Seitenelemente der Rückenlehne sind in drei Ebenen verstellbar, ähnlich wie die Stützen (siehe 8.45. Thorakolumbalstützen), jedoch in begrenztem Umfang.

8.48. Abziehende und stabilisierende Gürtel (Zusätzliche Ausrüstung)

Abb.8.48.-A

Abziehende und stabilisierende Gürtel (siehe Abb.8.48.-A) dienen dazu, das Becken zu stabilisieren und zu verhindern, dass das Kind aus dem Kinderwagen rutscht. Die richtige Art, sie zu benutzen, besteht darin, sie am Oberschenkel des Kindes zu befestigen, so dass sein Becken so nah wie möglich an der Rückenlehne haften bleibt.

Abziehende und stabilisierende Gürtel sind an vier Stellen auf den therapeutischen Sitz angebracht:

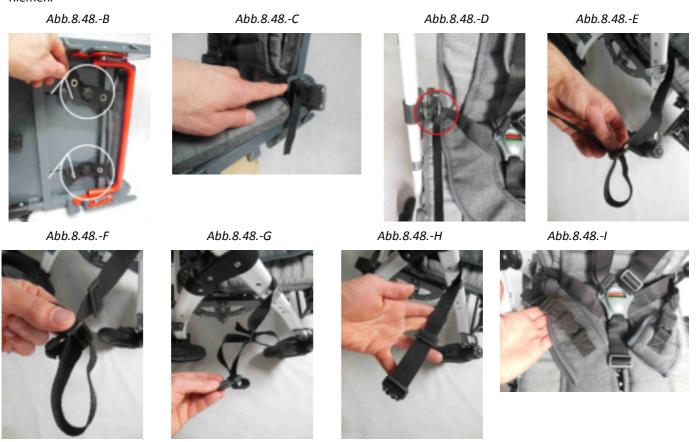
a) Die hinteren Streifen der Gurte werden mit zwei Noppen von unten am Sitz befestigt (siehe Abb.8.48.-B), b) Die vorderen Streifen der Gurte sind an den beiden vorderen Löchern der Hechel des Sitzes befestigt (siehe Abb. 8.48.-C), an jedem von ihnen unter Verwendung von zwei Kunststoffelementen (siehe Abb. 8.48-D bis Abb. 8.48-I).



Um die Länge der Abziehenden und stabilisierenden Gürtel einzustellen, bewegen Sie die Einstellelemente an den vorderen Streifen nach oben oder nach unten (siehe Abb.8.48.-G).

Um die Abziehenden und stabilisierenden Gürtel an einem Kind zu befestigen, legen Sie das Kind auf die Gurte, falten Sie dann das Bein des Kindes mit dem Gurt und befestigen Sie beide Schnallen an beiden vorderen Riemen.

Um den Abziehenden und stabilisierenden Gurt vom Kind zu entfernen, lösen Sie beide Gurtschnallen von den vorderen Riemen.





2 0 1 8 - 0 7 - 0 2



8.49. Sicherheitsbügel (Zusatzausrüstung; anstelle des therapeutischen Tisches installiert)

Der Grizzly-Kinderwagen kann mit einem Sicherheitsbügel ausgestattet werden (siehe Abb. 8.49.-A), die verhindert, dass das Kind in bestimmten Fällen nach vorne fällt.

Der Sicherheitsbügel ist mit den gleichen Befestigungen wie der therapeutische Tisch ausgestattet, so dass Sie beide nicht gleichzeitig benutzen können. Die Befestigung des Sicherheitsbügels oder des therapeutischen Tischs besteht aus zwei Kunststoffelementen mit vertikalen Löchern an den Außenseiten des Sitzes.

Abb.8.49.-A

Abb.8.49.-B

Um den Sicherheitsbügel zu montieren, drücken Sie die zwei Knöpfe an den Röhren des Bügels und drücken Sie diese gleichzeitig in die vertikalen Löcher, bis sie geklickt haben (siehe Abb. 8.49.-B). Der Bügel ist nur dann ordnungsgemäß installiert, wenn die Schienen von der Schranke richtig in den vertikalen Befestigungslöchern des Bügels eingesetzt sind.

Dies wird durch den klaren "Klick" -Ton bestätigt, der von einer gut verbundenen Befestigung des Bügels herrührt.

Um den Bügel zu demontieren, drücken Sie die beiden Tasten an den Röhren des Bügels und ziehen Sie gleichzeitig den Bügel heraus.





Abb.8.50.-A

8.50. Verstellbares Dach mit Fenster (Zusatzausrüstung)

Der Grizzly-Kinderwagen kann mit einem verstellbaren Dach mit einem Fenster ausgestattet werden, das Ihr Kind vor Sonne oder Regen schützt. Es gibt folgende Elemente des Daches:

- a) hinterer Bogen des Dachrahmens (siehe Abb.8.50.-A, nr. 7)
- b) vorderer Bogen des Dachrahmens (siehe Abb.8.50.-A, nr. 8)
- c) Mechanismus zur Einstellung des Daches (rechts und links) (siehe Abb.8.50.-A, nr. 3 und 5)
- (d) zwei Riegel mit roten Knöpfen zur Dachmontage (siehe Abb. 8.50.-A, nr. 4 und 6)
- e) Dach (siehe Abb.8.50.-A, nr. 2)
- f) Fenster mit Reißverschluss (siehe Abb.8.50.-A, nr. 1)
- g) Hintertasche des Daches (siehe Abb.8.50.-A, nr. 9)

Die Befestigung des verstellbaren Dachs mit einem Fenster besteht aus zwei Kunststoffelementen, die sich an den Außenseiten des oberen Teils der Rückenlehne befinden. Diese Befestigungen werden verwendet, um das Dach mit einem Fenster zu installieren.

Um das verstellbare Dach mit dem Fenster zu montieren, stellen Sie die Rückenlehne in die vertikale Position (siehe 8.36 -Winkeleinstellung der Rückenlehne) und schieben Sie dann die beiden Dachriegel an den Befestigungen der Rückenlehne (siehe Abb.8.50.-B).

Um das verstellbare Dach mit dem Fenster zu demontieren, drücken Sie die beiden roten Knöpfe an den Dachbefestigungsriegeln und schieben Sie diese Riegel aus den Befestigungen an der Rückenlehne.



Grizzly ver. 2018-07-0

Um die Dachgröße zu ändern, fassen Sie den vorderen und hinteren Bogen des Dachrahmens an und ziehen dabei die beiden Bögen auseinander oder aufeinander zu, um das Dach auf die gewünschte Position einzustellen (siehe Abb. 8.50.-C). Der Einstellungsmechanismus der Kinderwagendachgröße rastet automatisch ein.

Außerdem kann das Dach gekippt oder verdeckt werden (siehe Abb. 8.50.-D).

Das charakteristische Merkmal des Kinderwagendachs ist das Fenster, dessen Öffnung einen ständigen Augenkontakt mit dem Kind ermöglicht (siehe Abb.8.50.-A, nr. 1). Das Fenster öffnet und schließt mit einem Reißverschluss.

Die hintere Tasche des Kinderwagendachs ist für die Aufbewahrung der Regenhülle oder des Moskitonetzes vorgesehen (siehe Abb.8.50.-A, nr. 9).

Abb.8.50.-B



Abb.8.50.-C



Abb.8.50.-D



8.51.Therapeutischer Tisch (Zusatzausrüstung; anstelle des Sicherheitsbügels installiert)

Abb.8.51.-A

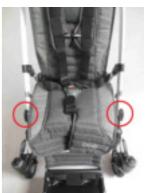
Abb.8.51.-B

Der Grizzly-Kinderwagen kann mit einem Anti-Rutschtherapeutischen Tisch ausgestattet werden (siehe Abb. 8.51.-A), dessen maximale Belastung 3 kg beträgt.

Der therapeutische Tisch ist mit den gleichen Befestigungen wie der Sicherheitsbügel montiert, so dass Sie beide nicht gleichzeitig benutzen können.

Die Befestigung des therapeutisches Tisches oder der Sicherheitsbügel besteht aus zwei Kunststoffelementen mit vertikalen Löchern an den Außenseiten des Sitzes (siehe Abb. 8.51.- B).





Um den therapeutischen Tisch zu montieren, drücken Sie die zwei Knöpfe an den Röhrchen des Tisches und schieben Sie gleichzeitig die Röhrchen des Tisches in die vertikalen Löcher, bis sie klicken. Der Tisch ist nur dann ordnungsgemäß installiert, wenn die Röhrchen des Tisches ordnungsgemäß in die vertikalen Montagelöcher des Tisches eingesetzt sind. Dies wird durch den deutlichen "Klick" -Ton bestätigt, der von der gut verbundenen Fixierung des Tisches kommt.

Um den Tisch zu demontieren, drücken Sie die beiden Tasten, die sich auf den Röhrchen des Tisches befinden und ziehen Sie gleichzeitig den Tisch heraus.

Abb. 8.52.

8.52. Reisetasche (Zusatzausrüstung)

Die große und elegante Reisetasche ist an zwei Griffen angebracht, die sich an der Innenseite des Griffs zum Schieben des Kinderwagens (siehe Abb.8.52) befinden.

Die maximale Belastung der Reisetasche beträgt 2 kg.



2 0 1 8 - 0 7 - 0 2



Abb.8.53.

8.53. Einkaufskorb (Zusatzausrüstung)



Der Grizzly-Kinderwagen kann mit einem Einkaufskorb ausgestattet werden (siehe Abb. 8.53), der zum Transport kleiner, alltäglicher Gegenstände dient, die stoßfest, schlagfest, wasserfest und schmutzresistent sind. Er ist am unteren Ende des Kinderwagens montiert, indem er auf dem Kinderwagenrahmen eingewickelt und mit einem Reißverschluss befestigt wird. Die maximale Belastung für den Einkaufskorb beträgt 3 kg.

8.54. Keil (Zusatzausrüstung)

Der Grizzly-Kinderwagen kann mit einem Keil (siehe Abb. 8.54.-A) ausgestattet werden, der es erlaubt, die unteren Gliedmaßen des Kindes aus dem Körper abzudrängen (seitlich).

Der Keil wird an der Vorderseite des Sitzes angebracht, indem zwei Keilbefestigungen in die Löcher in der Sitzplatte eingesetzt werden und einer von ihnen verschraubt wird (siehe Abb.8.54.-B).





Abb.8.54.-B



8.55. Regenschutz (Zusatzausrüstung; auf verstellbare Box mit Fenster installiert)

Der Grizzly-Kinderwagen kann mit einer Regenhülle versehen werden, um Ihr Kind vor Feuchtigkeit zu schützen. Zusatzausrüstung erfordert die Installation von anderem zusätzlichen Zubehör. Um die Regenhülle zu installieren, bringen Sie sie von oben auf das verstellbare Dach mit einem Fenster an (siehe Abb. 8.55.-A). Dann decken Sie mit der Regenhülle den Sitz und die Fußstütze des Kinderwagens ab (siehe Abb. 8.55.-B). Rückentasche Die Regenhülle kann in der des Kinderwagendaches verstaut werden.

Abb.8.55.-A



Abb.8.55.-B



8.56. Winterhandschuhe (Zusatzausrüstung)

Zwei Winterhandschuhe, die den Komfort des Kind-Assistenten bei kühlem Wetter erhöhen und am Handgriff zum Schieben des Kinderwagens getragen werden können (siehe Abb. 8.56.-B). Zuerst müssen Sie zwei Stoffgurte anbringen und sie mit einem Klettverschluss am Handgriff zum Schieben des Kinderwagens befestigen. (siehe Abb. 8.56.-A). Dann sollten Sie die Handschuhe auf die beiden Stoffgurte legen und sie mit einem Druckknopf festbinden.

Abb.8.56.-A



Abb.8.56.-B





ver. 2018-07-02

8.57. Schlafsack für die Beine (Zusatzausrüstung: Auf einem Sicherheitsbügel installiert)

Der Grizzly-Kinderwagen kann mit einem Schlafsack für die Beine ausgestattet werden, der den Komfort des Kindes bei kälterem Wetter erhöht (siehe Abb.8.57.-B). Diese Zusatzausrüstung erfordert die Installation von anderer zusätzlicher Zusatzausrüstung.

Montieren Sie den Schlafsack für die Beine von unten auf die Fußstütze und von oben über den Sicherheitsbügel (siehe Abb.8.57.-A) und befestigen Sie ihn mit speziellen Druckknöpfen am Kinderwagenrahmen.



Abb.8.57.-A



Abb.8.57.-B

8.58. Moskitonetz (Zusatzausrüstung; installiert auf verstellbare Box mit Fenster)

Der Grizzly-Kinderwagen kann mit einem Moskitonetz ausgestattet werden, das es den Insekten unmöglich macht, mit dem Kind in Kontakt zu kommen. Dieses Zusatzausrüstung erfordert die Installation von anderer zusätzlicher Zusatzausrüstung. Um das Moskitonetz zu befestigen, sollte es von oben auf das gesamte verstellbare Dach mit einem Fenster aufgetragen werden (siehe Abb.8.58.-A). Der Sitz und die Fußstütze müssen dann mit einem Moskitonetz abgedeckt werden (siehe Abb.8.58.-B).



Abb.8.58.-A



Das Moskitonetz kann in der Gesäßtasche des Kinderwagendachs verstaut werden.

8.59. Sonnenschirm (Zusatzausrüstung)

Der Grizzly-Kinderwagen kann mit einem Sonnenschirm ausgestattet werden (siehe Abb.8.59.-B), der das Kind vor der Sonne schützt.

Zum Befestigen des Sonnenschirms befestigen Sie den Schirmhalter am Kinderwagenrahmen (siehe Abb.8.59.-A) und stecken den Schirm in den Griff.

Abb.8.59.-A



Abb.8.59.-B





8.60. Exklusives dekoratives Set - Grizzly Bear (Zusatzausrüstung; an den anderen Zubehörteilen montiert)

Abb.8.60.

Der Grizzly-Kinderwagen kann mit einem dekorativen Grizzly Bear Set ausgestattet werden, der den Kinderwagen attraktiver macht und das Produkt kindlicher und nicht medizinischer aussehen lässt. Dieses Zubehör erfordert die Installation von anderem zusätzlichen Zubehör.

Das Exklusive dekorative Set - Grizzly Bear (siehe Abb.8.60.) enthält Materialabdeckungen:

- a) zusätzlicher Satz von exklusiven Winterhandschuhen, die zum Schieben des Kinderwagens am Griff angebracht werden
- b) fröhliche Ohren des Teddybären auf verstellbarem Dach mit Fenster installiert
- c) Längsverkleidung am Sicherheitsbügel installiert
- d) zwei Teddybären Abdeckungen an den Kopfstützen installiert
- e) zwei Teddybären Abdeckungen an den Thorakolumbalen Stützen installiert
- f) zwei Teddybären Abdeckungen an den Hüftstützen installiert



9. Grizzly Kinderwagen technische Spezifikationen

Hersteller	MyWam Kupiec, Bartold, Angres offene Handelsgesellschaft	
Adresse	ul. Szczecińska 10, 41-516 Chorzów, Polska	((
Тур	Spezielle Wagen Kinderwagen für Kinder	7 6
Model	Grizzly	

no		Beschreibung Werte		erte
1		Rückenlehnenhöhe / min - max	570 mm	700 mm
2	a ,	Montagehöhe der Kopfstützen, Stabilisierung / min - max	350 mm	700 mm
3	lehn	Abstand der Kopfstützen, Stabilisierung /min - max	180 mm	340 mm
4	Rückenlehne	Montagehöhe der Thorakolumbalen Stützen, Stabilisierung / min - max	110 mm	490 mm
5	~	Abstand der Thorakolumbalen Stützen, Stabilisierung /min - max	170 mm	350 mm
6		Maximale Breite der Rückenlehne (ohne Thorakolumbalen Stützen)	340 mm	
7		Änderung der Richtung des Sitzes	Ja	
8	ω	Abstand der Hüftstützen, Stabilisierung / min- max	170 mm	350 mm
9	und Fußstütze	Maximale Sitzbreite (ohne Hüftstützen)	400 mm	
10	d Fuß	Nutzbare Tiefe des Sitzes / min - max	250 mm	370 mm
11	2.	Abstand von Fußstütze zu Sitz/ min - max	8 Positionen:	
11	S		230 mm - 405 mm	
12		Tiefe der Fußstütze 230 mm) mm
13	e	Der Neigungswinkel der Ebene des Sitzes - die so genannte Wiege 4 Positionen: 0° / 10° /		/ 10° / 20° / 30°
14	Winkel	Dan Wijahal awisah sa Cita wad Dijahanlah sa Dijahanlah sa sa ah historya sa sa	6 Positionen: 90° / 105° / 121,5° /	
14		Der Winkel zwischen Sitz und Rückenlehne - Rückenlehne nach hinten neigen		137° / 151,5° / 166,5°





ver. 2018-07-02

15		Winkel zwischen Sitz und Fußstütze - Winkeleinstellung der gesamten Fußstütze	10 Pos	itionen
16	Bur	Maximales Benutzergewicht	43 kg	
17	Maximale Belastung	Maximale Tragfähigkeit des Korbes	5 kg 2 kg	
18	iale B	Maximale Tragfähigkeit der Reisetasche		
19	Aaxim	Maximale Rollstuhbelastung (Benutzergewicht + Extragewicht)	45 kg	
		Gesamtmasse des Kinderwagens (Kinderwagenrahmenmasse und Sitzmasse mit therapeutischer		
20		Rückenlehne, ohne zusätzliche Ausrüstung)	17 kg	
		Gesamtmasse des Kinderwagens (Kinderwagenrahmenmasse und Sitzmasse mit therapeutischer	_	
21		Rückenlehne und allem, komplette zusätzliche Ausrüstung)	24 kg	
22		Gewicht des schwersten Teil - Kinderwagenrahmen mit Rädern	10,5 kg	
23		Masse der Teile, die entfernt oder demontiert werden können: Vorderrad / Hinterrad / Sitz mit Rückenlehne	0,8 kg / 1 kg / 6 kg	
24		Höhe des Griffes zum Schieben des Kinderwagens, Abstand vom Boden /min - max	880 mm	1230 mm
25		Höhe der Vorderkante des Sitzes, Abstand vom Boden /min - max	520 mm	650 mm
26		Hinterraddurchmesser	285 mm	
	ße			
27	engrö	Vorderraddurchmesser	185	mm
28	Kinderwagengröße	Maximale Gesamtlänge des Rollstuhls (ausgeklappte Fußstütze, Rückenlehne in liegender Position in der	1330 mm	
20	Kinde	maximalen Höhenposition, Griff zum Schieben des Rollstuhls in horizontaler Position)	1330	
29		Minimale Gesamtlänge des Rollstuhls (umgeklappte Fußstütze, Rückenlehne in sitzender Position in	760	mm
23		minimaler Höhe, Griff zum Schieben des Rollstuhls in vertikaler Position)	700	
30		Gesamthöhe des Kinderwagens, ohne ein Dach mit einem Fenster / mit einem Dach mit einem Fenster	1230 mm 1430 mm	
31		Gesamtbreite des Kinderwagens	655 mm	
32		Die Größe eines Kinderwagens, der zum Transport oder zur Lagerung gefaltet ist (ohne zusätzliche	S: 875 mm	S: 835 mm
32		Ausrüstung), separat Sitz (S) und separat Rahmen (R)	3. 673 11111	3. 033 111111
33		Die Breite eines Kinderwagens, der zum Transport oder zur Lagerung gefaltet ist (ohne zusätzliche	S: 460 mm	S: 655 mm
		Ausrüstung) separat Sitz (S) und separat Rahmen (R)	G. 100	0 , 000
34		Die Höhe eines Kinderwagens, der zum Transport oder zur Lagerung gefaltet ist (ohne zusätzliche	S: 190 mm	S: 350 mm
J .		Ausrüstung) separat Sitz (S) und separat Rahmen (R)	0. 230	0.000
35		Statische Stabilität eines Kinderwagens vorwärts bergauf gestellt	16°/11°	
33	Jate	(für den Sitz in die Fahrtrichtung/entgegen der Fahrtrichtung gestellt)		
36	Weitere technische Date	Statische Stabilität eines Kinderwagens rückwärts bergauf gestellt	10° / 22°	
	echn:	Statische Stabilität eines Kinderwagens seitwärts bergauf gestellt	16º	/ 16°
37	itere	(für den Sitz in die Fahrtrichtung/entgegen der Fahrtrichtung gestellt)	10	, 10
38	Wei	Die Temperatur der Lagerung und Gebrauch	+10° C c	lo +35° C
39		Luftfeuchtigkeit für Lagerung und Gebrauch 30% - 70%		- 70%
		Der Hersteller behält sich das Recht vor, Änderungen an den technischen Parametern vorzuneh	men	

Der Hersteller behält sich das Recht vor, Änderungen an den technischen Parametern vorzunehmen Toleranz der Messwerte +/- 15mm, +/- 1,5kg, +/- 1°.

Grizzlv



9.2. Kinderwagen Zusammensetzung: Stahl und Aluminium pulverbeschichtet, 100% Polyestergewebe und Kunststoff (PP, PVC, ABS, PA, PE, PU).

10. Lieferung und Werkzeuge

10.1. Der Grizzly-Kinderwagen wird in einem Karton geliefert und vormontiert. Die Originalverpackung sollte folgende Elemente enthalten:

10.1.1. Faltbarer Kinderwagenrahmen, der aus folgenden Elementen besteht:

- Rahmenfaltmechanismus (montiert) - Transportblockierung (montiert)

- Vordere Lenkrollen, volle (Demontiert, separat in diesem Karton verpackt)

- Schnelldemontagemechanismus der Vorderräder (montiert) - Fahrtrichtungsverriegelung der Vorderräder (montiert)

- Hintere Lenkrollen, volle (Demontiert, separat in diesem Karton verpackt)

- Der Mechanismus der schnellen Installation der Hinterräder an der Achse (montiert)

- Der Mechanismus der schnellen Installation der Hinterräder an den Rahmen des Kinderwagens (montiert)

- System der Amortisation der Hinterräder des Kinderwagens (montiert) - Ergonomischer Griff zum Schieben des Kinderwagens (montiert)

- Neigungswinkel-Einstellmechanismus des Griffs zum Schieben des Kinderwagens (montiert)

- Zentralbremse (montiert) - Kippfuß (montiert) - Fänge für die Befestigung des Sitzes (montiert)

- Neigungswinkel-Einstellmechanismus, sogenannte "Wiege" (montiert)

10.1.2. Multifunktionaler therapeutischer Sitz mit Rückenlehne, bestehend aus:

- Verstellbarer therapeutischer Sitz (montiert) - Mechanismus der Sitzbefestigung am Kinderwagenrahmen (montiert) - Verstellbare Rückenlehne (montiert) - Neigungswinkel-Einstellmechanismus (montiert) - Fünfpunktgurte (montiert) - Verstellbare Fußstütze (montiert)

- Neigungswinkel-Einstellmechanismus der gesamten Fußstütze (montiert)

- 10.1.3. Bedienungsanleitung mit Garantiekarte
- 10.1.4. Zusatzausrüstung gemäß Ihrer Bestellung
- 10.2. Stellen Sie vor der Verwendung sicher, dass alle Elemente im Karton sind und keiner von ihnen z. B. während des Transports beschädigt wurde.
- 10.3. Wenn Sie feststellen, dass etwas in Ihrem Karton fehlt oder beschädigt ist, wenden Sie sich an den Verkäufer und den Hersteller, um die fehlenden Elemente zu erhalten oder das Produkt durch ein neues, funktionsfähiges Produkt zu ersetzen.
- 10.4. Dank der Multifunktionalität und der umfangreichen Ausstattung des Grizzly-Kinderwagens können Sie Ihren Kinderwagen an Ihre persönlichen Bedürfnisse anpassen. Lesen Sie dazu die gesamte Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie ihn verwenden.
- 10.5. Es werden keine Werkzeuge benötigt, um einen Grizzly-Kinderwagen zu montieren oder zu demontieren.



- 10.6. Mit Ausnahme der Höhenverstellung der Fußstützen sind keine Werkzeuge erforderlich, um den Grizzly-Kinderwagen zu bedienen und einzustellen.
- 10.7. Zum Einstellen der Fußstütze benötigen Sie folgendes Werkzeug: Kreuzschlitzschraubenzieher.

11. Montage und Demontage des Kinderwagens

- 11.1. Das Produkt wird im Originalkarton vorverpackt und ist ebenfalls vormontiert. Sie müssen die Installation abschließen, indem Sie die folgenden Schritte ausführen:
- a) Entfalten Sie den Rahmen des Kinderwagens (für detaillierte Beschreibung siehe Kapitel 8.2. Entfaltung des Kinderwagenrahmen)
- b)Installieren Sie die Vorderräder und Hinterräder am Kinderwagenrahmen (für detaillierte Beschreibung siehe Kapitel 8.8. Montage der Vorderräder und 8.16. Montage und Demontage der Hinterräder am Rahmen)
- c) Installieren Sie den Sitz mit der Rückenlehne am Kinderwagenrahmen (für detaillierte Beschreibung siehe Kapitel 8.26. Sitzmontage)
- d) Installieren Sie die entsprechende Zusatzausrüstung (für detaillierte Beschreibung siehe Kapitel 7.3. Zusatzausrüstung)
- 11.2. Um den Kinderwagen zu demontieren, sollte man:
- a) alle Zubehörteile demontieren (für detaillierte Beschreibung siehe Kapitel 7.3 Weiteres Zubehör)
- b) Demontieren Sie den Sitz und Rückenlehne vom Kinderwagenrahmen (für detaillierte Beschreibung siehe Kapitel 8.27 Demontage des Sitzes)
- c) Demontieren Sie die Vorderräder und die Hinterräder vom Kinderwagenrahmen (für detaillierte Beschreibung siehe Kapitel
- 8.9. Demontage der Vorderräder und 8.16. Montage und Demontage der Hinterräder am Rahmen)
- d) Falten Sie den Kinderwagenrahmen (für detaillierte Beschreibung siehe Kapitel 8.3. Kinderwagenrahmenfaltung)

12. Vorbereitung für den Gebrauch

- 12.1. Bevor Sie einen Kinderwagen benutzen, stellen Sie sicher, dass die Schuhe Ihres Kindes bequem sind und den Knöchel des Kindes gut stabilisieren.
- 12.2. Bevor Sie einen Kinderwagen benutzen, stellen Sie sicher, dass das Kind Kleidung trägt, die den Körper an Kontaktstellen mit der Polsterung des Kinderwagens schützt. Dies soll verhindern, dass das Kind an Abnutzungen seines Körpers leidet und die korrekte Hygiene des Kindes aufrechterhält.
- 12.3. Bei Kindern mit Harninkontinenz sollte ein spezieller Verband, der in Apotheken oder medizinischen Einrichtungen erworben werden kann, auf dem Sitz des Kinderwagens angebracht werden.
- 12.4 Bei Verwendung von zusätzlichem Zubehör wie intravenöse Kanülen, Dräne, Beuteln, Kathetern usw. ist darauf zu achten, dass sie gut gegen Sturz, Reißen und Zusammenpressen geschützt sind und dass sie den Gebrauch des Kinderwagens nicht stören.
- 12.5. Um den Kinderwagen ordnungsgemäß zu benutzen, müssen zunächst alle folgenden Schritte durchgeführt werden:
- 12.5.1. Stellen Sie sicher, dass der Kinderwagen und alle seine Komponenten in gutem Zustand sind und wenn der Kinderwagen oder sein individueller Zustand schlecht ist oder Sie Zweifel an der ordnungsgemäßen Funktion des Kinderwagens haben, dürfen Sie ihn nicht benutzen. In diesem Fall wenden Sie sich bitte an den Verkäufer und den Hersteller.
- 12.5.2. Stellen Sie den Kinderwagen auf eine flache und sichere Oberfläche.
- 12.5.3. Demontieren Sie den Kinderwagen ordnungsgemäß (siehe Kapitel 11. Montage und Demontage).
- 12.5.4. Aktivieren Sie die Zentralbremse.





12.5.5. Führen Sie alle Kinderwageneinstellungen durch (siehe Kapitel 8. Detaillierte Beschreibung Kinderwagenkonstruktion und -einstellung):

- a) Aktivieren / Deaktivieren Sie die Vorderradantriebsverriegelung
- b) Stellen Sie die Höhe des Griffs zum Schieben des Kinderwagens ein
- c) Stellen Sie die Sitztiefe ein
- d) Stellen Sie die Sitzbreite ein

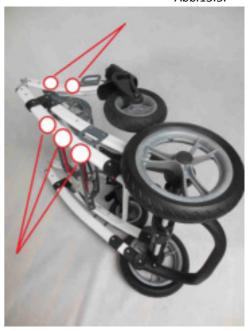
- falls verfügbar
- e) Stellen Sie den Neigungswinkel des Sitzes ein
- f) Stellen Sie die Rückenlehnenhöhe ein
- g) Stellen Sie den Neigungswinkel der Rückenlehne ein
- h) Stellen Sie die Länge des Fünf-Punkt-Gurtes ein
- i) Stellen Sie die Höhe der Fußstütze ein
- j) Stellen Sie des Neigungswinkels der Fußstütze ein
- k) Stellen Sie die Kopfstützen ein
- I) Stellen Sie die Thorakolumbalen Stützen ein
- m) Stellen Sie die Hüftstützen ein
- n) Stellen Sie die Abziehenden und stabilisierenden Gürtel ein
- o) Stellen Sie das Dach mit Fenster ein

- falls vorhanden
- falls vorhanden
- falls vorhanden
- falls vorhanden falls vorhanden
- 12.5.6. Entfernen Sie den Sicherheitsbügel und den therapeutischen Tisch, falls sie verfügbar und am Kinderwagen montiert sind.
- 12.5.7. Bereiten Sie die Installation von Fünfpunktgurten, Riemen an der Fußstütze und Abziehenden und stabilisierenden Gürtel vor, sofern diese Ausrüstung verfügbar ist.
- 12.5.8. Legen Sie das Kind in den Kinderwagen und stellen Sie sicher, dass alle Einstellungen für das Kind geeignet und sicher sind.
- 12.5.9. Befestigen Sie das Kind mit den Fünfpunktgurten und den Riemen an der Fußstütze.
- 12.5.10. Befestigen Sie das Kind mit der anderen erforderlichen Kinderwagenausrüstung, sofern diese verfügbar ist.

13. Transport eines Kinderwagens

- 13.1. Der beste Weg, einen Kinderwagen zu transportieren, besteht darin, ihn mit seinen Rädern zu fahren.
- 13.2. In Fällen, in denen es nicht möglich ist (z. B. einen Kinderwagen im Auto zu transportieren), kann der Kinderwagen aus Sicherheitsgründen nur in folgenden Teilen angehoben und bewegt werden. Der Gefaltete Kinderwagenrahmen sollte daher separat transportiert werden, sowie der therapeutische Sitz mit der Rückenlehne und der zerlegten Zusatzausstattung ebenfalls separat transportiert werden sollte.
- 13.3. Aus Sicherheitsgründen wird empfohlen, beim Anheben des Kinderwagenrahmens alle vier Räder zu demontieren und getrennt vom Kinderwagenrahmen zu bewegen ohne die Räder, um die Ladung des transportierten Gegenstands zu reduzieren.

Abb.13.5.





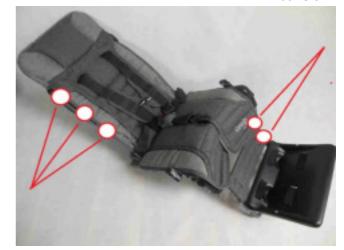
13.4. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie den Kinderwagenrahmen mit montierten Rädern bewegen oder anheben, da das Gewicht dieses Artikels 10 kg übersteigt.

13.5. Wenn Sie einen Kinderwagenrahmen mit montierten R\u00e4dern bewegen oder anheben, falten Sie den Kinderwagenrahmen und halten Sie den Rahmen des Kinderwagens nur an den festen Elementen des Rahmens (siehe Abb. 13.5).
Abb.13.6 .

13.6. Beim Bewegen oder Anheben des therapeutischen Sitzes mit

Rückenlehne, sollten Sie den therapeutischen Sitz mit der Rückenlehne nur an den festen Elementen des therapeutischen Sitzes mit Rückenlehne halten (siehe Abb.13.6).

13.7. Heben Sie aus Sicherheitsgründen nicht den gesamten Kinderwagen an, d.h. den therapeutischen Sitz mit
Rückenlehne, der am Kinderwagenrahmen und am Zubehör befestigt ist, da dies zu Gesundheitsschäden führen kann.
13.8. Heben Sie den Kinderwagen nicht an der Fußstütze oder dem Sicherheitsbügel, am therapeutischen Tisch oder an



anderen Zubehörteilen an, da dies das Produkt beschädigen und die Sicherheit anderer Personen in der Umgebung gefährden könnte.

14. Ein- und Aussteigen aus einem Kinderwagen

14.1. Beim Ein- und Aussteigen aus dem Kinderwagen sollte dieser so nah wie möglich an einem stabilen und sicheren Ort platziert werden, an dem der Benutzer seinen Sitzplatz wechseln wird. Nachdem Sie sich vergewissert haben, dass die Zentralbremse eingeschaltet ist und die Platte der Fußstütze angehoben ist, um zu vermeiden, dass das Kind darauf steht, kann der Benutzer seinen Sitz wechseln.

15. Richtige Position im Kinderwagen

15.1. Aus Sicherheits- und Gesundheitsgründen wird empfohlen, dass der Benutzer Becken und Rücken möglichst nahe an der Rückenlehne platziert, um die Wirbelsäule gleichmäßig zu unterstützen (optimale Unterstützung aller Teile der Wirbelsäule, um freien Platz zu vermeiden).

15.2. Die Oberschenkel sollten auch auf der höchstmöglichen Oberfläche abgestützt werden, ganz nach unten, was durch Einstellen der Tiefe des Stuhlsitzes erreicht werden kann. Die Füße sollten auf der Platte der Fußstütze abgestützt werden (siehe 8.40.Verstellbare Fußrastenplattenhöhe), dies verhindert ein Verrutschen, hält die optimale Spannung in den Beinmuskeln aufrecht und trägt einen Teil des Gewichts von höheren Körperteilen.

16. Fahren des Kinderwagens

- 16.1. Wenn Sie den Kinderwagen benutzen, halten Sie ihn immer am Griff, um den Kinderwagen zu schieben, um seinen inerten Antrieb zu verhindern.
- 16.2. Lassen Sie die Zentralbremse los, während Sie den Griff zum Schieben des Kinderwagens halten und schieben Sie den Wagen in die sichere Richtung.
- 16.3. Je nach Einstellung kann der therapeutische Sitz mit Rückenlehne in die Fahrtrichtung oder entgegen der Fahrtrichtung eingestellt werden (siehe 8.26 Sitzmontage).



ver. 2018-07-02



17. Fahren auf geneigten Flächen

- 17.1.Bei der Überquerung von Landhöhen und Einfahrten, stellen Sie den Kinderwagen immer in Fahrtrichtung auf.
- 17.2. Reduzieren Sie die Geschwindigkeit auf schrägen Flächen und bewegen Sie sich so langsam wie möglich.
- 17.3. Der Kinderwagenassistent (Elternteil, Erziehungsberechtigter) muss die erforderliche Stärke haben, um die Stabilität des Kinderwagens zu kontrollieren.

18. Schwellen oder Bordsteine überwinden

18.1. Beim Überqueren kleiner Hindernisse (kleine Schwellen, kleine Bordsteine usw.) sollte man den Kippfuß nach unten und den Griff zum Schieben des Kinderwagens nach unten drücken in Richtung Boden, um das Vorderrad des Kinderwagens anzuheben und die Vorderräder vorsichtig auf das Hindernis zu bringen. Ziehen Sie dann langsam den Griff zum Schieben des Kinderwagens nach oben in Richtung "vom Boden weg", um die Hinterräder des Kinderwagens anzuheben und die Hinterräder vorsichtig auf das Hindernis zu fahren.

19. Transport von Kinderwagen in einem Auto

- 19.1. Um den Kinderwagen im Auto zu transportieren, muss die gesamte Zusatzausrüstung aus dem Kinderwagen entfernt werden (siehe Kapitel 8 Detaillierte Beschreibung der Konstruktion und Einstellung des Kinderwagens) und an einem sicheren Ort aufbewahrt werden. Dann demontieren Sie den Kinderwagen (siehe Kapitel 11. Montage und Demontage) und legen Sie ihn in den Kofferraum.
- 19.2. Wenn der zerlegte Kinderwagen nicht vom Kofferraum getrennt ist, muss der Kinderwagenrahmen sicher am Fahrzeug befestigt sein. Zu diesem Zweck können Sie unbenutzte Sicherheitsgurte verwenden.
- 19.3. Um einen Rollstuhl in anderen Fahrzeugen, wie z. B. Zügen, Straßenbahnen, Bussen, Flugzeugen, Schiffen usw. zu befördern, fragen Sie bitte die für den Transport in diesen Transportmitteln verantwortlichen Personen nach den Bedingungen für eine sichere Fahrt zu einem Zielort mit einem Rollstuhl und über die entsprechenden Anforderungen.
- 19.4. Um einen Rollstuhl in anderen Fahrzeugen zu transportieren, entfernen Sie sämtliches Zubehör vom Rollstuhl (siehe Kapitel 8. Detaillierte Beschreibung der Konstruktion und Einstellung) und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf. Dann den Rollstuhl abmontieren (siehe Kapitel 11. Montage und Demontage) und in den Kofferraum des betreffenden Fahrzeugs stellen.
- 19.5. Wenn der zerlegte Rollstuhl nicht im Kofferraum des Fahrzeugs vom Fahrgastraum getrennt ist, muss der Rahmen des Rollstuhls fest mit dem Fahrzeug verbunden sein. Zu diesem Zweck können ungenutzte Sicherheitsgurte verwendet werden

20. Verwendung eines Rollstuhls als Sitz in einem Kraftfahrzeug

Der Grizzly-Rollstuhl wurde im März 2018 auf Einhaltung der Norm PN ISO 7176-19: 2007 getestet. Diese Norm legt die Anforderungen an die Konstruktion und die Verwendbarkeit sowie die damit verbundenen Rollstuhlprüfverfahren für die Verwendung als Sitz in Kraftfahrzeugen fest. Während solcher Tests wird der Rollstuhl sowohl statisch als auch während des dynamischen Tests getestet. Der dynamische Test besteht in der Simulation eines Frontalzusammenstoßes eines mechanischen Fahrzeugs unter Laborbedingungen, in dem der Rollstuhl als Sitz für den Transport eines Kindes verwendet wird. Sowohl der Rollstuhl als auch das darin transportierte Kind müssen gemäß den Richtlinien der Norm gesichert sein. Das Ergebnis des Grizzly-Rollstuhl-Tests war positiv. Der Grizzly-Rollstuhl erfüllte die Anforderungen von PN ISO 7176-19: 2007, was durch die Ergebnisse der im März 2018 im Fahrzeugsicherheitslabor des Instituts für Fahrzeugindustrie in Warschau durchgeführten Forschung bestätigt wurde.



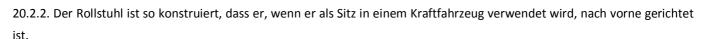
20.1. Grundannahmen des Standards PN ISO 7176-19: 2007:

- 20.1.1. Festlegung von Designanforderungen und Methoden von Rollstuhltests zur Verwendung als Sitz in Kraftfahrzeugen.
- 20.1.2. Die Anforderungen an mechanische Prüfungen, die in ISO ISO 7176-19: 2007 festgelegt sind, sind repräsentativ für die Bedingungen, die bei einer Kollision des Fahrzeugs, in dem der nach vorne gerichtete Rollstuhl eingebaut ist, bei einer Geschwindigkeit von 48 km / h auftreten.
- 20.1.3. Es ist erforderlich, dass der Rollstuhl bei einem Frontalaufprall in Form eines Vierpunktbefestigungssystems nach ISO 10542 im Fahrzeug wirksam geschützt wird, während das Kind zusätzlich mit einem Hüft- und Brustgurt, der den Anforderungen entspricht, befestigt werden kann Anforderungen beschrieben in PN ISO 7176-19: 2007. Sowohl das Vierpunkt-Gurtbefestigungssystem als auch die Brust- und Hüftgurte sind keine Grizzly-Rollstuhlausrüstung, sie werden auch nicht vom Hersteller hinzugefügt, sondern sind Teil der Ausrüstung eines angepassten Kraftfahrzeugs.
- 20.1.4. Konstruktionsänderungen des Rollstuhles und der mit der Kollision verbundenen Benutzerbewegungen müssen innerhalb der in PN ISO 7176-19: 2007 beschriebenen Annahmen liegen.

20.2. Grizzly-Rollstuhl-Kennzeichnung und Richtlinien für die Montage eines Grizzly-Rollstuhls in einem Kraftfahrzeug, um ihn als Sitz zu verwenden.

20.2.1. Der Grizzly-Rollstuhl ist mit Aufklebern mit Symbolen ausgestattet, die die Position der Schutzpunkte für Vierpunktgurtbefestigungen anzeigen. Die Sicherungspunkte befinden sich an jedem Bein des Rollstuhls und sind grau (siehe Abb. 20.2.1. Haken).

Abb. 20.2.1. Haken



- 20.2.3. Der Rollstuhl erfüllt die Anforderungen der PN ISO7176-19: 2007.
- 20.2.4. Benutzer des Rollstuhls sollten sich nur dann auf den Fahrzeugsitz begeben und das im Fahrzeug installierte Sicherheitssystem nur dann verwenden, wenn dies machbar ist.
- 20.2.5. Beachten Sie bei der Verwendung eines Grizzly-Rollstuhls als Sitzplatz in einem Kraftfahrzeug, dass gemäß PN ISO 7176-19: 2007 das Gewicht des Patienten zwischen 27 und 43 kg liegen muss!
- 20.2.6. Um einen Grizzly-Rollstuhl als Sitzplatz in einem Kraftfahrzeug zu benutzen, ist es notwendig:
- a) bereiten Sie den Rollstuhl gemäß den Anweisungen in Punkt 20.3 Vorbereitung des Grizzly-Rollstuhls.
- b) und dann den Rollstuhl gemäß den in Punkt 20.4 beschriebenen Anweisungen montieren. Montage des Grizzly-Rollstuhls.

20.3. Vorbereitung des Grizzly-Rollstuhls zur Montage in einem Kraftfahrzeug, um als Sitz verwendet zu werden.

20.3.1. Montieren Sie den Sitz des Rollstuhls in Fahrtrichtung gemäß Abschnitten 8.24 bis 8.27 Seite 21-24 dieser Bedienungsanleitung.



20.3.2. Entfernen Sie sämtliches Zubehör des Zusatzrollstuhls: Kopfstützen, thorakolumbale Pelotten, Pelvis Pelotten, Seitenelemente der Rückenlehne, Rückhaltegurte, Sicherheitsbarriere, Baldachin mit Fenster, Therapietisch, Reisetasche, Keil, Regenmantel, Moskitonetz, Schlafsack für Beine, Winterhandschuhe, Sonnenschirm und ein dekoratives Teddybär-Set. 20.3.3. Stellen Sie die Rückenlehne von 90-Grad-Winkel zum Sitz. Siehe Abbildung 20.3.3. - das erste Loch im Kamm zum Einstellen des Rückenlehnenwinkels. Weitere Informationen zum Einstellen des Rückenlehnenwinkels finden Sie in den Abschnitten 8.35 und 8.36 dieses Handbuchs.



Abb.. 20.3.3.

20.3.4. Positionieren Sie den Sitz in einem Winkel von 9,9 Grad zum Boden. Siehe Abbildung 20.3.4. Dieser Winkel wird erreicht, indem der Sitz einschließlich der Rückenlehne (Wiege) um eine Öffnung gekippt wird. Die Schrauben, die die Sitzposition verriegeln, sollten sich in der dritten Öffnung des Kamms befinden und den Winkel des Sitzes von der Vorderseite des Rollstuhls aus einstellen. Führen Sie den Vorgang gemäß den Abschnitten 8.31 und 8.32 dieser Anweisung durch.

Abb. 20.3.4.



20.3.5. Stellen Sie die Höhe der Rückenlehne und die Tiefe des Sitzes gemäß den Angaben in dieser Bedienungsanleitung entsprechend der Körpergröße des Kindes ein. Es sollte daran erinnert werden, dass der Kopf des Kindes bis zu seiner Spitze gestützt werden muss und seine Oberschenkel auf der ganzen Länge des Sitzes auf dem Sitz ruhen sollten.

20.3.6. Stellen Sie die Fußstütze so auf, dass die Winkel zwischen den Füßen und den Unterschenkeln und den Unterschenkeln und Beinen 90 Grad betragen. Befolgen Sie während der Einstellung die Anweisungen in diesem Handbuch. 20.3.7. Passen Sie die Fünfpunktgurte des Rollstuhls entsprechend der Körpergröße des Kindes gemäß den Abschnitten 8.37

und 8.38 auf den Seiten 29 und 30 dieses Handbuchs an.





20.3.8. WARNUNG!!! Die Fünfpunktgurte, mit denen der Grizzly-Rollstuhl ausgestattet ist, sind kein Sicherheitsmerkmal beim Transport eines Kindes im Rollstuhl mit einem Kraftfahrzeug. Verwenden Sie zum Schutz des Kindes speziell für diesen Zweck entwickelte Brust- und Thoraxgurte, die in einem Kraftfahrzeug montiert sind. Diese Riemen müssen der Norm PN ISO 7176-19: 2007 entsprechen.

20.4. Montage eines Grizzly-Rollstuhls in einem Kraftfahrzeug zur Verwendung als Sitz.

- 20.4.1. Bereiten Sie den Grizzly-Rollstuhl zuerst vor und richten Sie ihn gemäß den genau festgelegten Einstellungen in Abschnitt 20.3 ein. Vorbereitung eines Grizzly-Rollstuhls zur Montage in einem Kraftfahrzeug zur Verwendung als Sitz
- 20.4.2.Stellen Sie dann sicher, dass das Fahrzeug, in dem Sie den Rollstuhl transportieren und als Sitz benutzen möchten, diesem Zweck angepasst ist.
- 20.4.3. ACHTUNG TRAGEN SIE DAS KIND NIEMALS IN FAHRZEUGEN, DIE AN DIESEM ZWECK NICHT ANGEPASST WERDEN !!!
- 20.4.4. Platzieren Sie den Rollstuhl in Fahrtrichtung nach vorn in einem dafür vorgesehenen Ort im Fahrzeug
- 20.4.5. Sichern Sie die Zentralbremse des Rollstuhls.
- 20.4.6. Verankern Sie den Rollstuhl mit einem Vierpunkt-Gurtbefestigungssystem am Fahrzeug. Die Gurte und Befestigungspunkte des Rollstuhls im Fahrzeug müssen den Richtlinien der ISO 10542 entsprechen. Die Gurte sollten an jedem der 4 Befestigungspunkte (Abb. 20.2.1. Haken) des Rollstuhls separat befestigt werden, angefangen von den vorderen bis zu den hinteren. WARNUNG! Jeder Gurt sollte so fest wie möglich geschlossen sein, damit sich der Rollstuhl nicht im Fahrzeug bewegen kann!
- 20.4.7. ACHTUNG RIEMEN ZUM BEFESTIGUNG DES ROLLSTUHLS WERDEN NICHT VON DEM HERSTELLER DES GRIZZLY ROLLSTUHLS GELIEFERT !!!
- 20.4.8. Legen Sie das Kind in den Rollstuhl und befestigen Sie es mit einem Fünfpunktgurt, mit dem der Grizzly ausgestattet ist.
- 20.4.9. Um das Kind im Falle eines Zwischenfalls zu schützen, befestigen Sie es am Brust- und Hüftgurt, der die Ausrüstung eines Kraftfahrzeuges ist. Dieser Riemen muss der Norm PN ISO 7176-19: 2007 entsprechen.

20.5. Richtige Positionierung der Brust- und Hüftgurte beim Benutzer:

20.5.1. Der Beckengurt sollte über die Vorderseite des Beckens gezogen werden, so dass der Hüftgurtwinkel in der bevorzugten Zone von 30° bis 75° in Bezug auf die horizontale Ebene liegt, ein steilerer (größerer) Winkel in dem in Fig. 20.5.1 gezeigten Bereich ist erwünscht. Die Abbildung zeigt den erforderlichen Winkelbereich des am Rollstuhl verankerten Hüftgurtes, in dem die Maße in Millimetern angegeben sind und das Zeichen "a" die Bezugsebene des Rollstuhls ist.

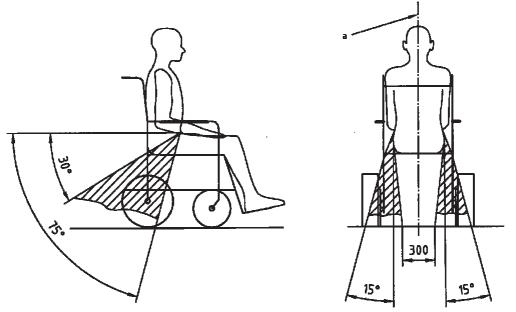
WARNUNG! Die ausgewählten Winkel werden erhalten, indem der Winkel des Hüftgurts auf einer vertikalen Ebene projiziert wird, die parallel (Seitenansicht) oder senkrecht (Rückansicht) zur Bezugsebene des Rollstuhls ist.







Abbildung 20.5.1. Erforderlicher Winkelbereich der am Rollstuhl verankerten Beckengurte



20.5.2. Ein Beispiel, wie man die Befestigungsgurte durch die Befestigungspunkte des Grizzly-Rollstuhls führt: Abbildung 20.5.2.

Richtige Führung der Befestigungsgurte

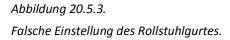


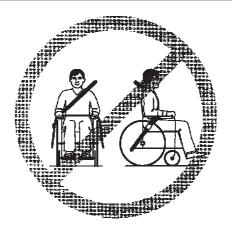








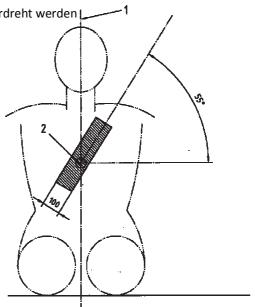




20.5.4.Gürtel, die den Oberkörper sichern sollte über der Schulter und über der Brust angebracht werden, wie in Abbildung 20.5.4 gezeigt. Diese Abbildung zeigt, dass Sie die folgenden beachten sollten:

- Mittellinie
- Mitte des Brustbeins
- Die Sicherheitsgurte sollten so eng wie möglich eingestellt werden, um den Komfort des Benutzers zu gewährleisten

- Das Gurtband sollte während des Gebrauchs nicht verdreht werden [



Rysunek 20.5.4. Position des Brustgurtes am Oberkörper des Benutzers

20.5.5. Ein Beispiel für die korrekte Führung der Brust- und Hüftgurte in einem Grizzly-Rollstuhl

Abbildung 20.5.5. Richtige Befestigung der Rollstuhlgurte

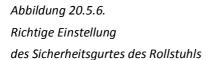








20.5.6. Der Hüftschutz sollte vollen Kontakt über die Vorderseite des Körpers in der Nähe der Hüftgelenke haben, wie in Abbildung 20.5.5 gezeigt.







20.6. Wichtige Tipps und Sicherheitsregeln für den Gebrauch eines Grizzly-Rollstuhls als Sitz in einem Kraftfahrzeug.



20.6. 1. ACHTUNG!

Der Rollstuhl ist für den Einsatz in Fahrzeugen geeignet und erfüllt die Leistungsanforderungen für den Transport eines Rollstuhls, der so installiert ist, dass er in Fahrtrichtung nach vorne gerichtet ist im Fall von Frontalzusammenstößen und ist durch Befestigungselemente gemäß den Anweisungen des WTORS-Herstellers gesichert. Seine Verwendung in anderen Konfigurationen im Fahrzeug wurde nicht getestet.



20.6. 2. ACHTUNG!

Der Rollstuhl wurde dynamisch in einer nach vorne gerichteten Position getestet, wobei der ATD sowohl durch den Beckengurt als auch den Oberkörpergurt gesichert war.



20.6. 3. ACHTUNG!

Sowohl der Hüftgurt als auch der Oberkörpergurt sollten verwendet werden, um die Möglichkeit zu reduzieren, dass Kopf und Brust in Fahrzeugkomponenten stoßen.



20.6. 4. ACHTUNG!

Um mögliche Schäden an Fahrzeuginsassen zu reduzieren, sollten an einem Rollstuhl befestigte Sockel, die nicht speziell für die Sicherheit im Falle einer Kollision ausgelegt sind:

- a) sollte entfernt und separat in einem Fahrzeug gesichert werden oder
- b) in einem Rollstuhl gesichert sein, jedoch mit einer Polsterung, die Energie absorbiert, die zwischen der Basis und dem Benutzer angeordnet ist, von dem Benutzer ferngehalten werden.



20.6. 5. ACHTUNG!

Wenn möglich, sollten andere Hilfsgeräte des Rollstuhls in der Nähe des Rollstuhls gesichert oder vom Rollstuhl getrennt und während der Fahrt im Fahrzeug separat gesichert werden, damit es im Falle einer Kollision nicht herausfällt und den Fahrzeugnutzern Schaden zufügt.



rizz|V

\

20.6. 6. ACHTUNG!

Die Basisstützelemente sollten nicht als zuverlässiger Benutzerschutz im Fahrzeug betrachtet werden, wenn keine eindeutige Kennzeichnung in Form von Markierungen vorliegt, die den Anforderungen von ISO7176-19: 2007 entspricht.



20.6. 7. ACHTUNG!

Wenn der Rollstuhl in eine Fahrzeugkollision verwickelt war, sollte er vor der Wiederverwendung vom Vertreter des Herstellers überprüft werden.



21.6. 8. ACHTUNG!

Nehmen Sie keine Änderungen oder Auswechslungen an den Rollstuhlsicherheitspunkten in der Struktur und den Teilen des Rahmens oder der Komponenten vor, ohne Rücksprache mit dem Hersteller.

21. Reinigung und Pflege

- 21.1. Kleine feuchte Flecken können mit einem Schwamm und mit sauberem, warmem Wasser von der Oberfläche entfernt werden.
- 21.2. Die Flecken sollten sofort entfernt werden, nachdem sie auf der Oberfläche des Kinderwagens auftraten.
- 21.3. Reiben Sie die Flecken nicht. Durch das Reiben der Flecken kann sich der Fleck auf einer größeren Oberfläche ausbreiten und die Textur des Gewebes verzerren.
- 21.4. Behandlungen im Falle von Wasserflecken wie Lebensmittel-, Getränke- und Pflanzenölflecken sind wie folgt:
- 21.4.1. Trocknen Sie den Fleck, indem Sie ein weißes Papiertuch, ein Absorptionsmittel oder ein sauberes Tuch auf die gesamte Oberfläche des Flecks drücken.
- 21.4.2. Tränken Sie ein kleines Stück Tuch mit einer schwachen Waschmittellösung und warmem Wasser (oder kaltem Wasser bei Blutflecken) und spülen Sie den Fleck, indem Sie ihn von der Außenseite zur Mitte spülen, damit er nicht vergrößert wird. Verwenden Sie kein zu nasses Tuch, da eine zu große Flüssigkeitsmenge zu Schlieren führen kann, wenn ein Fleck getrocknet wird. Es kann auch den Fleck vergrößern und die Polsterung oder den Schaum darin zerstören.
- 21.4.3. Es kann notwendig sein, die obige Prozedur zu wiederholen (21.4.2.). Je nach Art des Flecks und der Menge des befleckten Materials. Wiederholen Sie die obige Prozedur, bis der Fleck vollständig entfernt ist, aber denken Sie immer daran, überschüssige Feuchtigkeit (21.4.1.) vom angefärbten Material zu entfernen, bevor Sie es erneut spülen.
- 21.4.4. Spülen Sie das Material nur mit lauwarmem Wasser ohne Reinigungsmittel, mit einem sauberen Schwamm oder einem sauberen, weißen Tuch. Wie oben sollte das Material an der Stelle, an der sich der Fleck befand, in die richtige Richtung gespült werden, d.h. von außen nach innen.
- 21.5. Desinfektionsmittel, die keine organischen Lösungsmittel enthalten, dürfen nur gemäß der Anweisungen des Herstellers verwendet werden.
- 21.6. Weichen Sie den Stoff nicht ein.
- 21.7. Verwenden Sie keine organischen Lösungsmittel oder chemische Reinigungsmittel.
- 21.8. Zum Zweck der Desinfektion kann eine kleine Menge normaler Haushaltsbleichmittel verwendet werden, die mit Wasser in einer maximalen Konzentration von 3% Bleichmittel verdünnt werden.
- 21.9. Stellen Sie sicher, dass das Produkt vor dem Gebrauch immer trocken ist.
- 21.10. Der Kinderwagen sollte an einem sauberen, trockenen und gut belüfteten Ort aufbewahrt werden.
- 21.11. WARNUNG! Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die auf unsachgemäße Reinigung zurückzuführen sind.

Grizzly

ver. 2018-07-02



22. Korrosionsschutz

- 22.1. Um Korrosionsschäden an einem Kinderwagen zu vermeiden, sollte dieser nicht in feuchten Räumen verwendet werden.
- 22.2. Wenn der Kinderwagen nass ist, wischen Sie alle benetzten Teile mit einem weichen, trockenen Tuch ab und sichern Sie es mit einem Konservierungsmittel auf Leichtölbasis. Dies gilt nicht für Kinderwagenpolster, deren Reinigung und Wartung im Kapitel Reinigung und Pflege ausführlich beschrieben ist.
- 22.3. Der Kinderwagen ist mit den hochwertigsten Beschichtungen bedeckt. Bei Beschädigung der Lackierung ist eine Beschädigung durch Aufbringen der Versiegelung mit dem vom Hersteller empfohlenen Lack zu vermeiden.
- 22.4. Die regelmäßige Reinigung und Schmierung des Kinderwagens mit Leichtöl garantiert eine lange und störungsfreie Nutzung des Kinderwagens.

23. Vorbereitung des Kinderwagens zur Langzeitlagerung

- 23.1. Für die Vorbereitung eines Grizzly-Kinderwagens zur langfristigen Lagerung muss das Produkt gesichert werden und alle Wartungsarbeiten wie im Kapitel "Regelmäßige Wartung" beschrieben sollten so durchgeführt werden, als ob ihre Zeit gekommen wäre.
- 23.2. Der Kinderwagen sollte an einem sauberen, trockenen und gut belüfteten Ort aufbewahrt werden.

24. Wiederverwendung

- 24.1. Das Produkt ist wiederverwendbar.
- 24.2. Wiederverwendbare Produkte unterliegen bestimmten Ladebedingungen.
- 24.3. Ihre Eigenschaften und Leistung können daher von den Eigenschaften des neuen Produkts abweichen, soweit die Sicherheit von Patienten und Dritten während ihrer Verwendung gefährdet ist.
- 24.4. Bei angemessener Pflege und Wartung behält das Produkt seine Qualität für einen Zeitraum von 3 Jahren und dies ist genau die erwartete Dauer seiner Verwendung.
- 24.5. Zur Wiederverwendung sollten folgende Schritte durchgeführt werden:
- 24.5.1. Entfernen Sie alle gepolsterten Elemente und ersetzen Sie diese durch neue.
- 24.5.2. Der Kinderwagen mit den Rädern und den Führungselementen sollte mit handelsüblichen Reinigungs- und Desinfektionsmitteln gründlich gereinigt und desinfiziert werden.
- 24.5.3. Das Produkt muss dann von einem autorisierten Service-Provider (siehe Kapitel 30. Liste der autorisierten Servicepunkte) oder vom Hersteller auf mögliche Abnutzung überprüft werden.
- 24.5.4. Alle abgenutzten Teile und Komponenten, die nicht passen oder für den Benutzer ungeeignet sind, müssen durch neue ersetzt werden.
- 24.5.5. So vorbereitet kann das Produkt wieder in Gebrauch eingeführt werden.
- 24.6. Die Informationen zu Serviceplan, Teilen und Werkzeugen finden Sie im Kapitel Regelmäßige Wartung.

25. Service und regelmäßige Überprüfungen

- 25.1. Für den sicheren und störungsfreien Gebrauch des Grizzly-Kinderwagens sollten Sie den Grizzly-Kinderwagen regelmäßig und gründlich überprüfen und warten (siehe Servicetabelle 25.5).
- 25.2. Wenn ein Kinderwagenbenutzer die obigen Aktivitäten nicht selbst ausführen kann, sollte er oder sie den Kinderwagen an einen Kinderwagen-Service-Spezialisten oder direkt an den Hersteller liefern, der die notwendige Dienstleistung ordnungsgemäß überprüft und zur Verfügung stellt. Diese Aktivitäten können zusätzlich bezahlt werden.





Z Z | V ver. 2018-07-02

- 25.3. Reparaturen sollten in spezialisierten, autorisierten Servicecentern (siehe Kapitel 30. Liste der autorisierten Servicezentren) oder direkt beim Hersteller durchgeführt werden.
- 25.4. Nur Original-Ersatzteile, die vom Hersteller geliefert oder empfohlen werden, können im Kinderwagen verwendet werden.

25.5. Regelmäßige Serviceaktivitäten - sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

	Häufigkeit	Tätigkeit	
n	der	C	Beschreibung
0	technischen		Ç
	Überprüfung		
1		Leistungskontroll e der Zentralbremse	Wenn die Zentralbremse eingeschaltet ist, sollten die beiden Hinterräder des Kinderwagens verriegelt sein und sollten nicht rotieren.
2	Vor jedem	Kontrolle der Befestigung von Strukturelemente n	Überprüfen Sie alle Kinderwagenmechaniken und die beweglichen Elemente des Kinderwagens. Insbesondere sollte auf Folgendes geachtet werden: korrekte Anpassung des therapeutischen Sitzes mit Rückenlehne an den Kinderwagenrahmen, die ordnungsgemäße Installation aller vier Räder, die ordnungsgemäße Funktion der Fünf-Punkt-Sicherheitsgurte, die ordnungsgemäße Blockierung des Sitzverstellmechanismus, die korrekte Blockierung des Neigungswinkelverstellmechanismus und die korrekte Montage der Fußraste.
3	Gebrauch des Kinderwagens	Überprüfung des Zustands der Reifen	Überprüfen Sie, dass alle vier Radreifen nicht beschädigt oder verschlissen sind
4		Überprüfung von festen Rahmenelemente n, Sitz mit Rückenlehne und Fußrastenrahmen	Überprüfen Sie den Status von Konstruktionsprofilen visuell. Diese Teile dürfen nicht beschädigt oder gerissen sein.
5		Reinigen des Kinderwagens	Reinigen Sie alle beweglichen Teile, Lager und Regler und schmieren Sie sie mit ein paar Tropfen Leichtöl. Es sollte darauf geachtet werden, dass Sie Ihren Kinderwagen oder Ihre eigene Kleidung nicht beschmutzen.
6	Jeden Monat	Überprüfung vor alle Verschraubungen hinsichtlich des Freiraums	Stellen Sie sicher, dass alle Schrauben und Knöpfe im Kinderwagen fest angezogen sind.
7		Sauberkeit der Polsterung prüfen	Vernachlässigen Sie den Kinderwagen nicht, wie im Kapitel "Reinigung und Pflege" beschrieben
8	Alle sechs Monate	Überprüfung des allgemeinen Zustands des Kinderwagens	Vernachlässigen Sie den Kinderwagen nicht, wie im Kapitel "Reinigung und Pflege" beschrieben

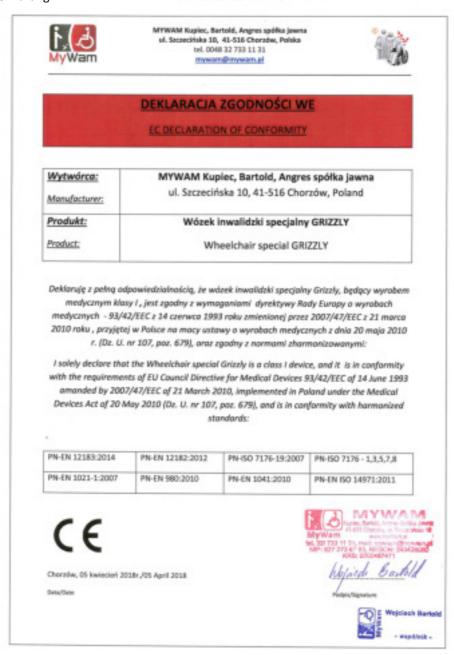


26. Recycling

26.1. Verwertung und Recycling: Der Abfall-Kinderwagen muss gemäß den im Land geltenden Bestimmungen an die Recyclingstelle zurückgegeben werden.

27. Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften für Medizinprodukte

- 27.1. Der Grizzly-Kinderwagen erfüllt die grundlegenden Anforderungen der Richtlinie über Medizinprodukte nr. 93/42 EWG, Anhang VII.
- 27.2. Der Grizzly-Kinderwagen ist gemäß der Richtlinie 93/42 EWG ein nichtinvasives, nicht aktives Medizinprodukt der Klasse I nach Regel 1.
- 27.3. EG-Konformitätserklärung:





ver. 2018-07-02

28. Hersteller

Hersteller

MyWam Kupiec, Bartold, Angres offene Handelsgesellschaft

ul. Szczecińska 10, 41-516 Chorzów, Polska Kontakttelefonnummer: +48 32 733 11 31

Webseite: www.mywam.pl

E-Mail-Adresse: mywam@mywam.pl

Der Grizzly Kinderwagen ist ein polnisches Produkt. Polnische Qualität, polnischer Preis!

29. Anmerkungen



30. Liste der autorisierten Servicepunkte

POLSKA	
MyWam Kupiec, Bartold, Angres offene	
Handelsgesellschaft	
ul. Szczecińska 10, 41-516 Chorzów, Polska	
Kontakttelefonnumme: +48 32 733 11 31	
Webseite: www.mywam.pl	
E-Mail-Adresse: mywam@mywam.pl	
	1
	1
.)
	J
1	
I	
l	
J	



Grizzly

31. GARANTIEKARTE		
	GARANTIEKARTE	
Serie und Nummer:		
Kaufdatum:		
Stempel und Unterschrift des Verkäufers:		

32. Garantiebedingungen

- 32.1. Der Hersteller gewährt dem Käufer eine Kinderwagengarantie für einen Zeitraum von 24 Monaten ab Kaufdatum.
- 32.2. In diesem Zeitraum offen gelegte Mängel werden kostenlos behoben.
- 32.3. Der Kinderwagenkäufer muss den Kinderwagen dem Verkäufer oder dem Hersteller in der Originalverpackung zur Verfügung stellen, zusammen mit den Elementen des Kinderwagens, die vor Beschädigungen geschützt sind.
- 32.4. Schäden, die durch einen unzureichenden Schutz des Kinderwagens und seiner Komponenten verursacht werden, unterliegen nicht der Garantiereparaturen.
- 32.5. Der Antragsteller kann keine Befriedigung geltend machen, wenn er den Kinderwagen und seine Komponenten während des Versands falsch etikettiert oder nicht ordnungsgemäß befestigt.
- 32.6. Die Kosten der Lieferung des Kinderwagens, der Gegenstand der Reklamation ist, an den Verkäufer oder an den Hersteller, gehen zu Lasten des Käufers, der die Reklamation vornimmt.
- 32.7. Die Garantiezeit verlängert sich um die Zeit der Reparatur des Kinderwagens.
- 32.8. Die in der Anleitung angegebenen Schritte, die Sie selbst und auf eigene Kosten durchführen müssen, dürfen nicht im Rahmen der Garantiereparatur durchgeführt werden.
- 32.9. Der Käufer hat Anspruch auf Ersatz eines Kinderwagens, der Gegenstand einer Reklamation ist, durch einen neuen Kinderwagen, falls der selbe Schaden oder Defekt wiederholt offengelegt und bereits zweimal behoben wurde, was die Benutzung des Kinderwagens verhindert.
- 32.10. Die Verwendung eines Kinderwagens muss in Übereinstimmung mit dieser Bedienungsanleitung erfolgen.
- 32.11. Falsche Verwendung des Kinderwagens, inkompatibel mit dieser Anleitung oder unvereinbar mit den Grundsätzen der bestimmungsgemäßen Verwendung führt zum Erlöschen der Garantie.
- 32.12. Änderungen, die bei der Konstruktion des Kinderwagens vorgenommen wurden, führen zum Erlöschen der Garantie.
- 32.13. Schäden, die durch unsachgemäße Bedienung, unsachgemäße Wartung, unsachgemäße Lagerung des Kinderwagens, mechanische Beschädigung und natürliche Abnutzung (z. B. Polsterung, Räder) verursacht werden, fallen nicht unter die Garantie. Die Reparaturkosten gehen zu Lasten des Benutzers.
- 32.14. Der Hersteller warnt vor Garantiereparaturen in nicht autorisierten Servicecentern. Die Offenlegung solcher Reparaturen oder nicht autorisierte Veränderungen am Kinderwagen führen zum Verlust der Garantie.
- 32.15. Die Garantiekarte ist gültig, wenn sie über folgendes verfügt: das Datum des Verkaufs durch das Siegel des Verkäufers bestätigt, Unterschrift des Verkäufers und Typ und Seriennummer des Kinderwagens.
- 32.16. Die Garantiekarte ist nur gültig, wenn sie keine Fehler oder Korrekturen enthält.
- 32.17. Der Hersteller des Kinderwagens führt seinen bezahlten Nachgarantieservice durch.
- 32.18. In Fällen, die nicht von dieser Garantiekarte abgedeckt werden, gelten die Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuches.
- 32.19. Wenden Sie sich bitte an den Verkäufer oder direkt an den Hersteller, um Fragen zur Garantie und zum Anspruch des Rollstuhls zu klären.